

N°584 / Dezember 2022

MARKT
HARTMANNSDORF
wo das leben freude macht

GEMEINDE MAGAZIN

AMTLICHE MITTEILUNG



FROHE WEIHNACHTEN

UND EIN GESUNDES UND GLÜCKLICHES
NEUES JAHR 2023



Inhalt

- 4** Fachausschüsse, Politik & Verwaltung
- 9** Aus der Gemeindestube & Personelles
- 13** Bürgerservice & Bauamt
- 16** Schulleben
- 19** Umwelt & Natur
- 25** Landwirtschaft & Wirtschaft
- 28** Sport & Fitness
- 30** Vereine berichten
- 34** Aus dem Ehrenamt & Rotes Kreuz
- 38** Aus dem Pfarrleben & Streiflichter

Impressum

MEDIENINHABER: Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM Otmar Hiebaum

Offenlegung nach §24ff Mediengesetz

Unterzeichnete Artikel, sowie Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung des Redaktionsteams wieder.

BILDNACHWEIS: Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf, alle Bilder ohne Nachweis wurden beige stellt

VERLAGSPOSTAMT: 8311 Markt Hartmannsdorf

LAYOUT UND GESTALTUNG: Thomas M. Brandl

REDAKTIONSSCHLUSS: 03.03.2023



Vorwort

Werte Hartmannsdorferinnen und Hartmannsdorfer! Liebe Jugend, liebe Kinder!

Es ist wieder Zeit, auf ein Jahr zurückzublicken und Bilanz zu ziehen. Eigentlich, im Gefühl hat es gerade erst begonnen, aber es ist auch schon wieder vorbei.

Dieses Jahr war sicher mit Abstand das bisher schwierigste in meiner bisherigen Amtszeit. Auf der einen Seite der wahnsinnige Krieg von Russland in der Ukraine, immer noch spürbare Nachwirkungen von Corona, die damit verbundenen Risiken in der Wirtschaftswelt, aber auch nicht nachvollziehbare an Wucher grenzende, kaum kalkulierbare Preisentwicklungen. Auf der anderen Seite das Bestreben und der Ehrgeiz die Gemeinde weiterzuentwickeln, sie für die Herausforderungen der Zukunft zu wappnen. Wir hatten im **Voranschlag 2022** sehr ambitionierte Ziele und viele Vorhaben im investiven Haushalt vorgesehen. Aufgrund der sich schon im ersten Halbjahr abzeichnenden starken Preissteigerungen bei den Pflichtausgaben haben wir im investiven Bereich ein wenig gebremst und Vorhaben auf das kommende Jahr verschoben. Trotzdem haben wir einige wichtige Projekte auf den Weg gebracht. Die **Rutschung am Posibergweg** konnte bis auf die Asphaltierung abgeschlossen werden. Wir kommen hier auf eine Förderquote von ca. 75 % bei Gesamtkosten von etwa € 216.000,00. Wasserleitung und Wegsanierung Schlaipfengraben ist auch abgeschlossen.

In der Feldbacherstraße sind die **Pflasterungs- und Asphaltierungsarbeiten** abgeschlossen, es fehlen nur noch die Straßenbeleuchtung und die Grünraumgestaltung. Bei der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung wurden weitere Abschnitte beim jeweiligen Leitungskataster abgewickelt.

Im **Glasfasernetz** ist mittlerweile die zweite Anbindung über Sinabelkirchen ebenfalls fertiggestellt.

Die zwei wirklich großen Projekte, die Erneuerung der Fernwärme- und Wasserleitung im Bereich des Schulweges und der Kindergartenneubau sind von ihrem Gesamtumfang nicht in einem Jahr bewältigbar, aber bei beiden Projekten sind heuer schon wichtige Teile umgesetzt worden.

Das nächste Jahr wird ebenfalls besondere Herausforderungen an uns stellen. Auf der einen Seite sind die Steigerungen bei den Einnahmen vom Bund sehr verhalten und decken bei weitem nicht die befürchteten Ausgabensteigerungen im Sozialbereich, bei den Lohnkosten, den absolut notwendigen Betriebskosten, den im nächsten Jahr noch verhalten steigenden Energiekosten (noch bestehender Liefervertrag bis Ende 2023) und höhere Zinsen. Auf der anderen Seite haben wir mit der vor kurzem mit dem Bund ausgehandelten „Gemeindemilliarde“ - für uns bedeutet das für die Jahre 2023 und 2024 in Summe eine Zusatzförderung von

~ € 308.000,00 - die Möglichkeit, die sogenannte Energietransformation voranzutreiben. Es handelt sich dabei um eine 50% - Förderung, das heißt im Klartext, dass wir € 308.000,00 an Eigenmittel aufstellen müssen. Dabei ist es möglich, noch weitere Co-Förderungen einzubringen. Wir werden uns dabei vor allem auf **eigene Stromproduktion** mit Photovoltaik- und PV-Speicheranlagen konzentrieren. Das mit zwei Zielen:

1. Eine kalkulierbare und möglichst günstige Energiepreissituation zu gewährleisten und
2. durch die PV-Speicher bei systemerhaltenden Anlagen (Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Heizwerk und Einsatzzentralen) eine Blackouttauglichkeit zu erreichen.

So betrachtet sind wir aufgrund verschiedener Einflüsse und Umstände in einer sehr herausfordernden Zeit gelandet, die es gilt bestmöglich zu bewältigen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie noch ein paar besinnliche Adventtage, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und für 2023 Gesundheit, Glück, Erfolg und alles Gute.

Ihr Bürgermeister





Fachausschuss

Zukunftskonzept Markt Hartmannsdorf

Ende letzten Jahres wurde aus den Antworten der Umfrage ein Maßnahmenkatalog für die nächsten Jahre erstellt. Einige Projekte sind bereits umgesetzt bzw. in der Umsetzung. Diese möchte ich hier kurz präsentieren:



Wirtschaft

Ansiedelung neuer Betriebe. Die Firma **Holzbau Stefan Schützenhofer** hat bereits hinter dem Lagerhaus mit dem Bau begonnen. Die Firma **HAG-tec** hat sich das Grundstück links bei der Auffahrt Richtung ASZ gesichert. Hier läuft gerade die Umwidmung, danach soll ebenfalls schnell mit dem Bau begonnen werden.

Breitbandausbau

Erste Bauabschnitte, Pöllau, Oed, Bärnbach und Zartlberg sowie die An-



laufstrecke nach Sinabelkirchen, werden mit Ende 2022 abgeschlossen.

Der Bauabschnitt Buchreith konnte aufgrund des großen Eigenleistungsanteils der Anschlusswerber bereits im Sommer dieses Jahres abgeschlossen werden.

Die Feistritzwerke haben für weitere Ausbaugelände angesucht. Leider gibt es noch keine Entscheidung, ob die Förderungen gewährt werden.

Sobald eine Entscheidung gefallen ist, werden wir die Bewohner dieser Bauabschnitte verständigen.

Verkehrskonzept

Die Erstellung eines Verkehrskonzepts für das Ortsgebiet ist in Arbeit.

Raumordnung

Mit der Revision des Ortsentwicklungskonzeptes und des nachfolgenden Flächenwidmungsplanes wurde gestartet.

Umwelt, Klima und Energie

Hier wurde in der letzten Gemeinderatssitzung die Photovoltaikanlage (90kWp) für die Sporthalle und ein Stromspeicher (20kW) für das GSZ beschlossen. Ebenfalls wurde im Schulbudget Geld für einen Stromspeicher (40kW) für die beiden Schulen budgetiert. Auch der neue Kindergarten wird mit einer Photovoltaikanlage (40kWp) und Stromspeicher (40kW) ausgestattet.

Damit wollen wir die Erhöhung der Energiepreise der Gemeinde abfedern und ebenfalls für ein mögliches Blackout gewappnet sein.

Sicherheit

Es wurde mit der Erstellung eines Katastrophenschutzplanes begonnen und ebenfalls wurde mit der Konzepterstellung für eine Vorsorge zu einem möglichen Blackout gestartet. Zu diesem Thema werden zurzeit die ge-

Politik & Verwaltung

meindeinternen Betriebe und die allgemeinen öffentlichen Einrichtungen (Wasser, Abwasser, Wärme, ärztliche Versorgung, usw.) betrachtet und in weiterer Folge soll unter Einbeziehung der Bevölkerung auch auf die privaten Vorkehrungen eingegangen und Maßnahmen ausgearbeitet werden.

Gesundheitsversorgung

Frau Dr. Birgit Steinke wird die Nachfolge von Frau Dr. Dorothea Stock antreten und mit den Praxisräumen in das Ortszentrum (Knittelfelder) übersiedeln.

Kinderbetreuung

Der Bau der Kinderkrippe und des Kindergartens wurde gestartet. Aufgrund des schönen Herbstes ist der Baufortschritt schon sehr beachtlich, dennoch muss der enge Terminplan weiterhin im Auge behalten werden, damit mit dem Betrieb im September 2023 begonnen werden kann. Ebenfalls befindet sich in Prüfung, inwieweit wir die Öffnungszeiten für die Betreuung der Kinder berufstätiger Eltern in den Ferien ausbauen können.

Sport- und Freizeiteinrichtungen

Der Eislaufplatz im Bereich des Skiliftes wurde im letzten Winter bereits sehr gut angenommen. Heuer wurde er nochmals überarbeitet und zusätzlich ein neuer WC-Container angeschafft.



reits 1.356 Benutzer angemeldet. Ich werde euch weiterhin am Laufenden halten, welche weiteren Maßnahmen wir umgesetzt haben bzw. umsetzen möchten, natürlich immer in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel.

Bürgerservice und Bürgerinformation

Zur besseren Information der Bürger wurde auch die Gemeinde-APP Cities installiert. Somit können aktuelle Informationen jederzeit über das Handy gesendet bzw. abgefragt werden. Zusätzlich haben mit der Cities-App auch unsere Vereine (22) und Betriebe (43) die Möglichkeit, Informationen recht einfach und kostengünstig zu veröffentlichen. Zurzeit sind be-

Sollten Sie dazu Fragen haben oder noch Ideen einbringen wollen, stehe ich gerne unter r.thomaser@markthartmannsdorf.at oder 0660/519 75 40 zur Verfügung!

Ich wünsche euch allen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit und ein erfolgreiches, aber vor allem gesundes Jahr 2023!

Liebe Grüße!

Vizebgm. Roman Thomaser





Fachausschuss

Liebe Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner!

So wie jedes Jahr zum Jahresende gibt es im Bereich der Gemeindefinanzen vieles zu tun. Zum einen gilt es den Nachtragsvoranschlag für das laufende Jahr zu bewerten, zum anderen muss das Budget für das neue Jahr erstellt werden. Im heurigen Jahr stellen uns die **schwierigen Rahmenbedingungen** (stark steigende Energiekosten oder Teuerungen in vielen Bereichen) **vor große Herausforderungen**. Dort, wo es möglich ist, werden aktuell Maßnahmen gesetzt bzw. geplant, um diesen Steigerungen

welches sich aus 2 Teilen zusammensetzt:

Teil 1 wird – wie das KIP 2020 – auf alle **laufenden und kommenden Projekte** anzuwenden sein.

Teil 2 widmet sich ausschließlich der Transformation. Das bedeutet, hier werden ausschließlich Maßnahmen und Projekte zum **Umstieg auf erneuerbare Energien und Investitionen im Bereich Energieeffizienz** gefördert.

Für die Gemeinde Markt Hartmannsdorf bedeutet das für das **Jahr 2023 einen Fördertopf** im Ausmaß **von ca.**



Chronologie der Krisen aus Gemeindefinanzsicht, Quelle: KPZ

entgegenzuwirken. Zusätzlich dazu werden die steigenden Allgemeinkosten und höheren Zinsbelastungen (z.B. durch die notwendigen Fremdmittel beim Kindergarten- und Kinderkrippenbau) die Gemeinde in den nächsten Jahrzehnten stark belasten und somit die **freien Finanzmittel** zur Realisierung neuer Projekte **stark reduzieren**. Generell werden Projekte wohl nur noch mittels kommunaler Investitionsmittel des Bundes sowie durch Erschließung neuer Einnahmequellen zu realisieren sein.

Angesichts des finanziellen Drucks durch die Teuerung hat die Bundesregierung nun ein **weiteres kommunales Investitionspaket** geschnürt,

€ 307.800,00. Diese Fördermittel werden uns dabei unterstützen, weitere nachhaltige Investitionen im Bereich des Klimaschutzes tätigen zu können.

Wie bereits erwähnt, wurde auch heuer wieder ein **Nachtragsvoranschlag (NVA) erstellt**, um die Änderungen für das laufende Haushaltsjahr darzustellen und dadurch auch eine bessere Planung für 2023 zu haben. Zudem basiert der NVA auf den Daten der Vermögenswerte, Investitionszuschüsse und Fremdmittel der MGMH (Jahresergebnis 2021). Eine beschlossene Eröffnungsbilanz der Gemeinde Markt Hartmannsdorf auf Basis der VRV 2015 liegt ebenso vor. Der NVA wurde bereits in der **Ge-**

Politik & Verwaltung

meinderatssitzung am 24.11.2022 beschlossen, die wesentlichen Werte darin stellen sich wie folgt dar:

Nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen beträgt **das Nettoergebnis (SA00) im Ergebnishaushalt nunmehr + € 18.000,00 (VA + € 106.000,00)**. Inkludiert in diesem Ergebnis ist auch der Aufwand für die **Abschreibungen in der Höhe von € 1.25 Mio.**, der sich durch die Abnutzung des kommunalen Vermögens ergibt.

Der **Finanzierungshaushalt** weist im Jahr 2022, im **Saldo 5** einen **negativen Betrag** in Höhe von **€ -805.200,00** auf. Dieser Saldo zeigt die Veränderung der liquiden Mittel der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf im Jahr 2022. Da die Summe aller Kontostände am 31.12.2021 laut Rechnungsab-

schluss 2021 mit € 842.800,00 positiv ist, würde am 31.12.2022 immer noch ein **positiver Kontostand von rd. € 37.600,00** resultieren.

Die **freie Finanzspitze** (Auszahlungsdeckungsgrad operative Gebarung nach Schuldentilgung) weist eine Höhe von rund **€ 392.800,00** auf.

Für die **Tilgung von Darlehen** sind in Summe **€ 369.200,00** veranschlagt.

Das Ergebnis und die Inhalte des Vorschlages für 2023 lagen zu Redaktionsschluss noch nicht vor, darüber

wird dann in der nächsten Ausgabe berichtet.

Ich möchte mich bei allen Mitarbeiter:innen sowie Gemeinderät:innen für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit in diesem Jahr recht herzlich bedanken. Allen Gemeindebewohner:innen wünsche ich ein erholsames und besinnliches Weihnachtsfest, sowie alles Gute und viel Gesundheit für das Jahr 2023!

Euer Gemeindegassier
Jürgen Maurer

Infos zu allen Gruppen und Bildungsveranstaltungen unter:
www.ekiz-gleisdorf.at

SCHWANGERSCHAFT, GEBURT, ERSTE BABYZEIT
Schwangerengymnastik, Geburtsvorbereitung, Rückbildung, Babymassage, Zwergensprache, Mama & Baby Yoga, Pikler-Spielraum, u.v.m.

OFFENE GRUPPEN
Stöpseltreffen: jeden Dienstag 09:00 Uhr
Babytreffen: jeden Mittwoch 10:00 Uhr

ELTERN-KIND-GRUPPEN
Musikgruppen, Kochen mit Kindern, Eltern-Kind-Turnen Basic + Motorik, Yoga für Kinder und Volksschulkids, Englisch für Kinder und Volksschulkids, Spielgruppen (MO, MI, DO, FR 8:30-11:00 Uhr, für Kinder ab 2,5 Jahren als sanfte Kindergartenvorbereitung), Papa-Kind-Frühstück u.v.m.

ELTERN- & WEITERBILDUNG
jeweils Dienstag, 19:30-21:30 im EKiz oder am Mittwoch, 18:30-20:00 Uhr ONLINE

KINDERNOTFALLKURSE
14.01. od. 18.03. od. 15.04.

Anmeldungen bis 5 Tage vor Veranstaltung auf unserer Website, via Mail

EKiz Kinderflohmarkt
01. April 2023, INDOOR im forumKLOSTER

INFO Tel.: 0664/333 8200
kontakt@ekiz-gleisdorf.at
Dr.-Hermann-Horning-Gasse 31, 8200 Gleisdorf



Das bringt dir die CITIES-App als Betrieb



Höhere Sichtbarkeit deines Betriebs durch **große Reichweite**



Verbesserte **Neukundengewinnung** & stärkere **Stammkundenbindung** (durch individuell gestaltbare Sammelpässe & attraktive Coupons und Gewinnspiele)



Schnelle & unkomplizierte **Informationsübermittlung an relevante Zielgruppen** (über Produkte/Dienstleistungen oder Veranstaltungen deiner Wahl)



Bessere Vernetzung mit Kundinnen & **Stärkung der Einkaufsgemeinschaft** in der Heimatgemeinde (und über die Ortsgrenze hinaus)



Förderung der regionalen Wirtschaft



Intuitive, **leichte Bedienbarkeit** der App durch benutzerfreundliche Navigation



Gute Übersicht dank **Aufbereitung relevanter Kennzahlen** für deinen Betrieb im App-Dashboard

Bei weiteren Fragen helfen wir gerne.

Möchtest du auch eine Seite für deinen Betrieb in deiner Stadt/Gemeinde?
Bitte einfach beim Gemeindeamt melden oder unter support@citiesapps.com bzw. in der App unter „Mein Profil“ eine Seite beantragen.

MEHR INFOS ZUR APP:
WWW.CITIESAPPS.COM



Politik & Verwaltung

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!

Als ich 2010 in den Gemeinderat gewählt wurde, war mir rasch bewusst, dass Gemeindepolitik eine herausfordernde Tätigkeit in vielerlei Hinsicht bedeutet. Die Aufgabenfelder sind derart umfangreich und vielfältig. Es bedarf an Zeit, Idealismus und Freude, etwas für unsere Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner beizutragen.

Die Gemeindepolitik lebt von innovativen Ideen und deren Menschen, die diese Projekte schlussendlich in die Tat umsetzen.

Mit Ende dieses Jahres werde ich meine Tätigkeit als Gemeinderat zurücklegen. Nach 13 Jahren Gemeindepolitik ist es Zeit für frischen Wind und neue Ideen. Die Jahre als Gemeinderat möchte ich keinesfalls missen, denn ich blicke auf viele wunderbare Begegnungen, Gespräche und Erfahrungen zurück. Mein Dank gilt allen Gemeinderät:innen und dem

Gemeindevorstand für die großartige und konstruktive Zusammenarbeit. Ebenso herzliches Vergelt's Gott an alle Gemeindebediensteten und deren tatkräftige Unterstützung!

Als Referent für Jugend, Bildung und Schule möchte ich mich ebenso bei den Schulleiterinnen und deren Kollegien für die jahrelange Zusammenarbeit bedanken und wünsche ihnen viel Kraft und Energie für die Zukunft! Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Ich wünsche allen Hartmannsdorferinnen und Hartmannsdorfern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

In diesem Sinne sage ich Danke und verbleibe ein letztes Mal:

Markt Hartmannsdorf – Wo das Leben Freude macht!!!

GR. Dipl. Päd. Erwin Rainer



Politik & Verwaltung

Schneeräumung

Bei geringem Schneeaufkommen werden nicht befestigte Gemeindestraßen und Zufahrten von der Schneeräumung ausgenommen.

Für die Schneeräumung bzw. Streuung wird vorerst auf Hauptdurchzugsstraßen und Schulbusstrecken ein großes Augenmerk gelegt.

Es soll auch in unserer Gemeinde ein Sparkonzept dadurch vorhanden sein. Der Wegebau-Ausschuss wünscht auf diesem Wege frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023.

GR. Dietmar Fleischhacker



GR-Sitzung 13.10.2022

Aufteilung des Jagdpachtschillings

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den aufgelegten Aufteilungsentwurf des Jagdpachtschillings genehmigt.

Beteiligung SAM – Sammeltaxi

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG eine Beteiligung an der Mikro-ÖV-Lösung „SAM – Sammeltaxi Oststeiermark“ bis 2026 beschlossen. (ÖV=Öffentlicher Verkehr)

Grenzberichtigung Oed

Bauer – Watzka

In Oed wurde am Gwiachweg im Bereich der Familien Bauer und Watzka der Grenzverlauf an den Bestand angepasst.



GR-Sitzung 24.11.2022

Untervoranschläge:

- Volksschule

Der ordentliche Gesamtaufwand für die Volksschule Markt Hartmannsdorf beträgt für das Jahr 2023 in der operativen Gebarung € 205.400,00 und in der investiven Gebarung € 34.800,00. Der umzulegende Aufwand beträgt € 189.200,00, das ergibt bei 136 Schülern eine Kopfquote (Kosten pro Schüler) von € 1.274,00.

Im investiven Haushalt sind in der VS der Ankauf eines Smartboards, von Sesseln und die Erneuerung der Beleuchtung in der Garderobe (50%iger Anteil) vorgesehen.

- Mittelschule

Der ordentliche Gesamtaufwand für

die Mittelschule Markt Hartmannsdorf beträgt für das Jahr 2023 in der operativen Gebarung € 245.400,00 und in der investiven Gebarung € 19.800,00. Der umzulegende Aufwand beträgt € 233.300,00, das ergibt bei 139 Schülern eine Kopfquote (Kosten pro Schüler) von € 1.678,00. Im investiven Haushalt sind in der MS die Erneuerung der Beleuchtung in der Garderobe (50%iger Anteil) sowie Instandhaltungsarbeiten bzw. Hardware-Updates bei der 1. Generation von Smartboards vorgesehen.

Untervoranschläge Feuerwehren

- FF Markt Hartmannsdorf

Der Untervoranschlag der Freiwilligen Feuerwehr Markt Hartmannsdorf sieht im operativen Haushalt Ausgaben und Einnahmen in der Höhe von € 37.400,00 vor.

Im investiven Haushalt wurden € 10.300,00 für die Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen für Atemschutz und Uniformierung budgetiert.

- FF Pöllau

Der Untervoranschlag der Freiwilligen Feuerwehr Pöllau bei Gleisdorf sieht im operativen Haushalt Ausgaben und Einnahmen in der Höhe von € 28.300,00 vor.

Im investiven Haushalt wurden € 5.000,00 für die Anschaffung von Schere und Spreitzer sowie einer Brandmeldeanlage im Rüsthaus veranschlagt.

Jubiläumssubvention für den Traktor – Oldtimer Club Markt Hartmannsdorf

Es gibt eine Regelung, wonach der Gemeinderat bei Vereinsjubiläen (25, 50, ...) eine Jubiläumssubvention gewähren kann.

Eine derartige Jubiläumssubvention wurde dem „Traktor – Oldtimer Club Markt Hartmannsdorf“ EINSTIMMIG

in der Höhe von € 1.500,00 zugesprochen.

Nachtragsvoranschlag (NVA) 2022

Der 1. NVA wurde aufgrund einiger Änderungen im laufenden Haushalt notwendig.

Der Ergebnisvoranschlag des Gesamthaushalts weist für das Haushaltsjahr 2022 ein negatives Nettoergebnis in der Höhe von - € 518.300,00 (VA - € 263.200,00) aus.

Diese Verschlechterung des Nettoergebnisses ergibt sich aus der Umschichtung des Vorhabens „Breitbandinitiative“ von Vorhabenscode VC1 (Vermögensbildung) auf VC3 (Transferzahlung an Betreiber).

Ebenso kann diese Summe durch „in Bau befindlicher Anlagen“ negativ, also vermögensmindernd, sein. Im Jahr 2022 ist der Neubau des Kindergartens mit Investitionsausgaben in der Höhe von € 2,7 Mio. anzuführen, welcher voraussichtlich erst im Jahr 2023 vermögenswirksam aktiviert wird. Nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen beträgt das Nettoergebnis nunmehr + € 18.000,00 (VA + € 106.000,00). Inkludiert in diesem Ergebnis ist auch der Aufwand für die Abschreibungen in der Höhe von € 1.25 Mio., der sich durch die Abnutzung des kommunalen Vermögens ergibt.

Der Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung des Finanzierungsvoranschlags 2022 der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf beträgt -€ 805.200,00. Die Einzahlungen der operativen Gebarung betragen € 6.617.100,00. Die Auszahlungen aus der operativen Gebarung betragen € 5.671.600,00. Dies ergibt einen Saldo (1) Geldfluss aus der operativen Gebarung in der Höhe von € 945.500,00 (- € 59.600,00 gegenüber dem ursprünglichen VA 2022). Somit ergibt sich ein Nettofinan-

Aus der Gemeinde

zierungssaldo (3) in der Höhe von -€ 3.686.000,00. Der Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit beträgt € 2.880.800,00 und betrifft die Darlehensrückzahlungen und -neuaufnahmen. (Positiver Wert = Schuldenbildung; negativer Wert = Schuldentilgung).

Der Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung in der Höhe von -€ 805.200,00 stellt die Veränderung an liquiden Mitteln im Haushaltsjahr 2022 dar.

Der 1. NVA 2022 wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG genehmigt.

Abschaltung der Straßenbeleuchtung

Die Gemeinde verbraucht pro Jahr ca. 75.000 kWh an elektrischer Leistung ausschließlich für die Straßenbeleuchtung und das, obwohl schon der überwiegende Teil auf LED umgestellt ist. Es wurden verschiedenste Energiepreisszenarien durchgerechnet.

Wir haben uns im Gemeinderat MEHRHEITLICH für eine generelle Abschaltung der Straßenbeleuchtung in den Nachtstunden zwischen 23.00 Uhr und 04.00 Uhr entschieden.

Das bedeutet, dass wir damit ein Einsparungspotential von knapp unter 40 % erreichen werden.

Auslaufen Photovoltaikförderung

Aufgrund der extrem angespannten Budgetsituation und vor allem auch der explosionsartig gestiegenen Anzahl der Förderanträge sahen wir uns gezwungen, die Förderung für Photovoltaikanlagen mit 1.12.2022 einzustellen.

Die Förderung von Klein-Photovoltaik-Speichern bleibt in abgeänderter, reduzierter Form aufrecht.

Die Förderungen von Biomasseheizungen und thermischen Solaranlagen bleiben unverändert.

Wir haben in den letzten Jahren jähr-

lich Fördermittel in der Höhe von ca. € 35.000,00 für diese Umweltförderungen zur Verfügung gestellt. Dieser Fördertopf war heuer Mitte des Jahres bereits erschöpft. Nun ist in den letzten Monaten eine wahre Flut von Anträgen bei uns eingegangen. Es würde an Fahrlässigkeit grenzen - vor allem im Hinblick auf die Finanzierbarkeit unter Bedachtnahme auf die zukünftig zu erwartende schwierige Budgetsituation - auf diese Situation nicht zu reagieren.

Dieser Beschluss wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG gefasst.

Nähere Informationen finden Sie unter www.markthartmannsdorf.at/buerger-service/foerderungen

Abänderung Elektrospeicherförderung

Aus dem gleichen Grund wie bei der Einstellung der Photovoltaikförderung wurde auch diese Förderung von PV-Speicheranlagen reduziert. Diese Förderung bleibt im Hinblick auf eine Blackoutvorsorge auch im privaten Bereich in der Gemeinde aufrecht.

Die neuen Förderrichtlinien finden Sie ebenfalls unter

www.markthartmannsdorf.at/buerger-service/foerderungen

Beschluss Umsetzung Projekt „Klimafitter Wald“

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG beschlossen, die Umsetzung des Maßnahmenprogramms für einen klimafitten Wald in der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf in Angriff zu nehmen. Ansprechperson: GR Dietmar Fleischhacker, e-mail: d.fleischhacker@hartmannsdorf.at

Grenzberichtigung Buchreith

In Buchreith wurden im Bereich Rehn-Janisch Vermessungsarbeiten durchgeführt. Dabei wurde im Bereich des Gemeindeweges eine Grenzberichti-

gung durchgeführt. Der Gemeinderat stimmte dem EINSTIMMIG zu.

Vergabe von KEM-Projekten:

PV-Speicher GSZ

Aus Sicht der Ausfallssicherheit in Zusammenhang mit Blackoutvorsorge und dem Katastrophenschutzplan hat der Gemeinderat EINSTIMMIG beschlossen, die Installation eines PV-Speichers mit der Kapazität von 20 kWh an die bestbietende Firma Sonnenstrom zu einem Bruttopreis von € 25.320,00 zu vergeben.

Bergrallye 2023 in Pöllau

Es wurde an den Gemeinderat eine Anfrage bzgl. der Veranstaltung einer Bergrallye in Pöllau gestellt.

Der Gemeinderat hat MEHRHEITLICH entschieden, dass es aus Sicht der Gemeinde keine Bedenken gegen diese Veranstaltung gibt.



Photovoltaikanlage am Sporthalldach für Heizwerk und Schwimmbad

Im Bereich Sporthalle – Heizwerk – Schwimmbad ist als erster Schritt zur Eigenversorgung mit elektrischer Energie die Errichtung einer PV-Anlage mit einer Nennleistung von 90 kWp beschlossen worden. Der Auftrag geht an die bestbietende Firma Sonnenstrom. Auch dieser Auftrag wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG vergeben.

Beschluss über den Antrag an den Sozialhilfverband, die Trägerschaft für die Tagesstätte beim „Betreubaren Wohnen“ zu übernehmen.

Es gibt eine Entscheidung des Landes Steiermark, dass die Sozialhilfver-

Aus der Gemeinde

bände mit 31.12.2023 aufgelöst und stattdessen Pflegeverbände gegründet werden sollen, welche aber nur für Gemeinden mit einem Pflegeheim aktiv werden. Die Konsequenz für die Gemeinden Strallegg, Passail, Puch, Pischelsdorf am Kulm und Markt Hartmannsdorf aus dem Bezirk Weiz, welche kein Pflegeheim besitzen, daraus ist, dass die Kosten für die Tagesstätten (Seniorentagesbetreuungen)

nicht mehr übernommen werden und der Abgang zu 100% selbst zu tragen wäre. Bisher bekamen die Gemeinden 40% vom Sozialhilfverband Weiz rückerstattet. Um die Tagesstätten (Seniorentagesbetreuungen) in den oben genannten Gemeinden im Bezirk Weiz aufrecht zu erhalten, soll die Möglichkeit bestehen, mittels Abänderungsantrages diese Tagesstätten (Seniorentagesbetreuungen)

in § 1 des Pflegeverbandsgesetzes aufzunehmen. Anstelle der betreffenden Gemeinde als bisherige Vertragspartner soll der Sozialhilfverband Weiz in den Vertrag eintreten und die genannten Tageszentren betreiben. Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG beschlossen, den Antrag an den SHV Weiz zur Übernahme der Trägerschaft der Tagesstätte Markt Hartmannsdorf zu stellen.

Personal

Personelle Veränderung im GemeindeServiceZentrum

Nach nur 8 Monaten hat uns Frau **Julia Pfeifer** wieder verlassen. Als erste Ansprechperson im GemeindeServiceZentrum war sie in dieser Zeit für die vielfältigen Anliegen unserer Gemeindebürger:innen da und hat diese Tätigkeit mit voller Leidenschaft und Freundlichkeit gerne ausgeübt. Seit November hat sie uns verlassen und arbeitet in einem österreichweit tätigen Unternehmen. Wir bedanken uns für ihren Einsatz und wünschen viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft!



Fotocredit: Sarah Raiser

Ab 2. Jänner 2023 wird an ihrer Stelle Frau **Laura Felkar** aus Auersbach diese Tätigkeit



Fotocredit: Sarah Raiser

ten am Empfang übernehmen. Wir möchten die neue Mitarbeiterin herzlich im Team willkommen heißen und wünschen ihr viel Freude und Erfolg bei dieser manchmal sehr herausfordernden Tätigkeit.

"Liebe Bürger:innen, liebe Hartmannsdorfer:innen!

Ich freue mich bereits jetzt sehr darauf, Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen zu dürfen und werde mich ab Jänner bestmöglich um all Ihre Anliegen kümmern. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schon jetzt frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr."

Laura Felkar

Auch unser Reinigungsteam wird verstärkt: Frau **Heide Auner** wird ab Jänner hauptsächlich die Betreuung der Kinderkrippe übernehmen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und möchten auch sie in unserem Team herzlich willkommen heißen.



Fotocredit: Sarah Raiser

Unser Wassermeister, **Rene Pitter** verlässt uns und wechselt in seine Heimatgemeinde Ilztal. Er wird dort den gleichen Aufgabenbereich übernehmen. Wir möchten uns bei ihm für seinen vorbildlichen Einsatz sehr herzlich bedanken und wünschen ihm bei seiner neuen Aufgabe alles Gute.



Fotocredit: Sarah Raiser

Seine Aufgaben bei uns übernimmt **Michael Nast**, der bereits seit 01.06.2022 bei uns hauptsächlich im Bereich Wasserversorgung tätig ist.



Fotocredit: Sarah Raiser

Wir wünschen ihm in seiner neuen Rolle als Hauptverantwortlicher für den Bereich Wasserversorgung viel Freude und Erfolg.

Personelles

Ortswärmeversorgung – Heizwerk

Liebe Ortswärmebezieherinnen und -bezieher!

Eingangs möchten wir uns bei Ihnen aufrichtig für den verspäteten Wärmelieferbeginn im September 2022 entschuldigen. Der Leitungstausch entlang des Schulweges war wesentlich aufwändiger als geplant und so hat sich die Fertigstellung um rund 14 Tage nach hinten verschoben. Da dieser Leitungsteil die Hauptleitung im Ortsgebiet betraf, konnte nur ein kleiner Anschlusssteil, nämlich die



Wohnobjekte an der Feldbacherstraße zeitgerecht versorgt werden. Bei allen anderen werden wir uns durch ein finanzielles Entgegenkommen bei der Endabrechnung 2022/23 für Ihre Geduld und Ihr Verständnis erkenntlich zeigen.

Weiters hat uns Ende November ein größerer Defekt an einem Sonntag (Kratzkettenförderer) Probleme bereitet. Wir konnten hier aber rasch ein mobiles Heizwerk organisieren und so einen Notbetrieb aufrecht halten. Nach rund 3 Tagen konnte wieder der Vollbetrieb aufgenommen werden. Wir danken allen beteiligten Mitarbeitern für ihr intensives und rasches Handeln im Sinne der Wärmeabnehmer:innen.

Heizwerkstarif:

In den Medien war vielfach zu lesen, dass Fernwärmekunden mit hohen Tariferhöhungen belastet werden.

Gegenüberstellung Energiekosten Ortswärme / Ölheizung / Pelletsheizung:

Weitere Ersparnis: Diverse Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten, Kaminkehrung etc.

Bezeichnung	Ortswärme	Ölheizung	Pelletsheizung
Wärmeverbrauch/Jahr	10.000 kWh	10.000 kWh	10.000 kWh
Brennwert	---	9,8 kWh/Liter	4,8 kWh/kg
Verbrauch	10.000 kWh	1.020 Liter	2.083 kg
Preis pro Einheit netto ^{*)}	0,08081 €	1,20 €	0,54 €
Nettokosten Verbrauch	808,10 €	1.224,49 €	1.128,29 €
Grundgebühren/Pauschalen	185,30 €	32,50 €	45,00 €
Summe Nettokosten	993,40 €	1.256,99 €	1.173,29 €
MWSt.	198,68 €	251,40 €	234,66 €
Jahreskosten	1.192,08 €	1.508,39 €	1.407,95 €
Einsparung mit Ortswärme		26,53 %	18,11 %

^{*)} Preisangaben wurden am 30.11.2022 erhoben.

Kunden der Fernwärme Graz beispielsweise bezahlen seit 1.12.2022 durchschnittlich € 50,00 pro Monat mehr als bisher. Das Heizen mit Heizöl oder Pellets ist ebenfalls um ein Vielfaches teurer geworden.

Unsere Wärmebezieher:innen profitieren nicht nur von umweltfreundlicher Energie aus nachwachsenden Rohstoffen (Hackgut), sondern sind von solch hohen Belastungen nicht betroffen, da unser Wärmetarif unabhängig vom Energiekostenindex ist.

Die Erhöhung bis einschließlich Juni 2023 belief sich auf nur 2,75 %.

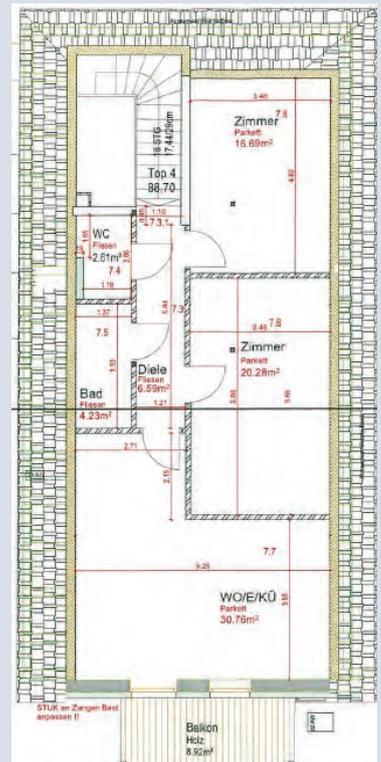
Natürlich wird es auch im nächsten Abrechnungsjahr wieder zu einer Erhöhung kommen, da sich ja auch für das Heizwerk die Stromkosten und der Holzeinkauf verteuert, jedoch in weitaus geringerem Ausmaß (keine Gasabhängigkeit). Die Wärmeenergie im Ortswärmenetz von Markt Hartmannsdorf kostet derzeit € 0,08081 netto pro kWh Wärmemenge.

Wir sind auch weiterhin bemüht, kostengünstige und saubere Wärmeenergie in unsere Häuser zu bringen.

Wohnung zu vermieten

Die Gemeinde Markt Hartmannsdorf vermietet eine freie **89 m²** große **Dachgeschosswohnung** beim **Plankhaus**.

Ihre Anfragen richten Sie bitte an
03114/2201-0 oder
gde@markthartmannsdorf.at.



Ab 2023: Neue Öffnungszeiten im GemeindeServiceZentrum

In den letzten knapp 3 Jahren mussten wir durch verschiedenste Corona-Maßnahmen die Öffnungszeiten reduzieren.

Nunmehr scheint diese Krise endlich ein Ende gefunden zu haben, und so



Noch mehr Sicherheit für die Wasser- versorgung

„Ein schöner Zweckbau, der das Wasserkompetenzzentrum weiter stärkt“, leitete Wasserverbands-Obmann Josef Ober die Eröffnung des Lagerzubaues am Firmensitz der Wasserversorgung Vulkanland in Fehring ein. 1,2 Millionen Euro investierte der Verband in die Erweiterung. Das neue Gebäude wurde auf einer insgesamt 1.900 Quadratmeter großen Fläche hinter dem Verbandsgebäude errichtet. Noch ist die Anbindung an die Bahnhofsstraße notdürftig nur über

werden wir ab 9. Jänner 2023 die Öffnungszeiten nachstehend festlegen:

Wochentag	Vormittag	Nachmittag	Bürgermeistersprechstunden
Montag	08.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr	15.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr	geschlossen	
Mittwoch	geschlossen	geschlossen	
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr	geschlossen	
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr	geschlossen	10.00 bis 12.00 Uhr

Selbstverständlich können auch weiterhin für intensivere Bürgerservice-tätigkeiten (z.B. Reisepassantrag, ID-Austria-Anmeldung, Bauamtsangelegenheiten, Meldeangelegenheiten,

etc.) Termine außerhalb der Öffnungszeiten mit den jeweiligen Sachbear-

beiter:innen vereinbart werden.

Die restlichen Zeiten werden von den Mitarbeiter:innen dringend für die immer mehr ausufernden Verwaltungstätigkeiten benötigt.

den Fuß- und Radweg möglich. Doch bereits im kommenden Jahr soll ein neu entstehender Kreisverkehr eine angemessene Zufahrt garantieren, versicherte Fehring's Bürgermeister Johann Winkelmeier, der sich im Rahmen der Eröffnung für die Investition als Zeichen der weiteren Absicherung des Standortes bedankte. Finanziert wurde das Bauwerk ausschließlich mit Eigenmitteln. Knapp 400 Quadratmeter Lagerfläche, Zu- und Umbauten für ein eigenes Elektroteilelager, ein Gas- und Arbeitsstofflager und ein Abfallstoffzentrum am neuesten Stand der Technik wurden innerhalb eines Jahres getätigt. Am Dach wurden wei-

tere 80 kWp Photovoltaik in Betrieb genommen. Damit verfügt die Zentrale der regionalen Wasserversorgung über insgesamt 130 kWp. Für die Planung des Gebäudes ist Architekt Heimo Math verantwortlich.

Josef Ober untermauerte die Entscheidung für den Neubau mit einer für die Wasserversorgung wichtigen Einschätzung: „Just in time“ gehöre der Vergangenheit an. Die Beschaffung werde schwieriger. Das neue Lager schaffe Puffermöglichkeiten für die weitere Absicherung der Versorgungssicherheit. LAbg. Franz Fartek, er ist auch Kassier des Verbandes, betonte die professionelle Umsetzung des Bauwerkes durch regionale Professionisten und appellierte als für die Region politisch Verantwortlicher: „Wir brauchen gerade in global unsicheren Zeiten mehr denn je ein hohes Bewusstsein für den Wert des Wassers, das wie selbstverständlich aus dem Wasserhahn kommt.“ Fartek sprach hinsichtlich der gelungenen Umsetzung von einer „Glanzleistung“, bewusst auf die Arbeit des Geschäftsführers der Wasserversorgung Vulkanland, Franz Glanz, anspielend. Ihm zur Seite standen in der Umsetzungsphase baulich Josef Fruhwirth, elektrotechnisch Peter Siegl.



Bürgerservice

Öffnungszeiten der örtlichen Betriebe und Nahversorger 2022/23

Firma	Sa. 24.12.2022	So. 25.12.2022	Mo. 26.12.2022	Sa. 31.12.2022	So. 01.01.2023	Fr. 06.01.2023	Anmerkung
ACP Praig:	geschlossen	geschlossen	geschlossen	08.00-12.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	
Bäckerei Szutiak:	04.00-12.00 Uhr	geschlossen	06.30-11.30 Uhr	04.00-12.00 Uhr	geschlossen	06.30-11.30 Uhr	
Claudias Haarstudio:	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	
Elektro Braun:	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	von 24.12.2022-08.01.2023 geschlossen
ENI Tankstelle Bierbauer:	06.45-14.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	06.45-14.00 Uhr	geschlossen	07.45-14.00 Uhr	Tankautomat in Betrieb
Fleischerei Thaller:	07.00-12.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	07.00-12.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	23.12.2022: 07.00-18.00 Uhr, Samstag 07.01.2023 geschlossen
Frisör Renate:	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	von 24.12.2022-02.01.2023 geschlossen
GemeindeServiceZentrum:	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	
Kaufhaus Wagner:	07.00-13.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	07.00-13.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	
Landring:	08.00-12.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	08.00-12.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	
Pfarramt:	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	am 28.12.2022 und 04.01.2023 geöffnet
Raiffeisenbank:	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	
Spar Markt:	06.30-13.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	06.30-15.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	23.12.2022 und 30.12.2022 07.15-20.00 Uhr
Sport Donnerer:	08.00-12.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	08.00-12.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	
Trafik Stengg:	07.00-12.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	07.00-12.00 Uhr	geschlossen	geschlossen	

Haus – Wohnung – Grundstück abzugeben?

Einfach, schnell und kostenlos inserieren: Eine neue Initiative der Regionalentwicklung Oststeiermark macht's möglich! Sie haben eine freie Immobilie oder ein Grundstück, welches Sie gerne verkaufen oder vermieten möchten? Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat eine unkomplizierte Möglichkeit geschaffen, diese an den Mann bzw. die Frau zu bringen. Wie ist das möglich? Der Regionalentwicklung Oststeiermark ist eine einzigartige Kooperation mit der größten österreichischen Immobilienplattform „Willhaben“ gelungen und hat die Ini-

tiative zur Belebung der Oststeiermark ins Leben gerufen. Dadurch können Gemeinden unserer Region bzw. deren Bewohner:innen die Immobilienplattform kostenlos nutzen.

Sie möchten Ihre Immobilie österreichweit inserieren?

So einfach geht's: Unter www.oststeiermark.at/immobilien finden Sie den Button „Neue Immobilie eintragen“. Dort öffnet sich eine Eingabemaske, wo Sie alle Details eintragen sowie Fotos hochladen können. Sind alle Pflichtfelder eingetragen, wird jedes Inserat von Ihrer Gemeinde freigegeben, automatisch mit dem Oststeiermark- Logo markiert und auf

willhaben.at sowie auf oststeiermark.at veröffentlicht. Somit ist Ihre Immobilie auf vertrauenswürdigen Plattformen gelistet und Sie sparen Kosten und Mühen für aufwendige Inserate. Lassen Sie uns diese Win-Win-Situation gemeinsam angehen, um unsere wunderschöne Region neu zu beleben!

Regionalentwicklung Oststeiermark
Gleisdorfer Straße 43 | 160 Weiz |
office@oststeiermark.at | +43 3172 30930 | www.oststeiermark.at

Fotos machen, uploaden - fertig!

Gleich scannen und inserieren :-)

DR. MICHAELA TAPPAUF
Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde
Alle Kassen und Privat
Termine nach telefonischer Vereinbarung
T +43 3382 21210

ORDINATIONSZEITEN
Montag, Donnerstag, Freitag
8:30 Uhr – 12:30 Uhr
Dienstag
11:30 Uhr – 15:30 Uhr

Bitte E-Card nicht vergessen! www.tappauf.net

Das Bauverfahren

Wie bereits in der letzten Oktoberausgabe des Gemeinde-Magazins beschrieben, sind nach dem Steiermärkischen Baugesetz bauliche Anlagen bei der Baubehörde mitzuteilen bzw. zu bewilligen. Hierzu werden die Flächenwidmung des Grundstücks, die Bebauungsgrundlagen sowie die Bestimmungen im Raumordnungsgesetz zur Beurteilung herangezogen. Bitte beachten Sie, dass angefragte Bauvorhaben erst beurteilt werden können, wenn konkrete Daten bzw. Pläne zum Projekt vorliegen.

Für Fragen zu Ihrem Bauvorhaben steht Ihnen das Bauamt (Herr Thomas Mario Brandl) im GemeindeService-Zentrum unter 03114 / 22 01 14 oder t.brandl@markhartmannsdorf.at gerne zur Verfügung.

Kaminanlagen

Ein Kamin bildet nach dem Stmk. BauG keinen Teil der Feuerungsanlage und ist somit als **Zubau** anzusehen. Die Errichtung einer (außenliegenden) Kaminanlage (z.B. Edelstahlfang) zu einem bestehenden Gebäude unterliegt der **Bewilligungspflicht gemäß Baugesetz**.

Je nach Gebäudegröße und Nutzungszweck muss ein vereinfachtes Verfahren (mit Zustimmung der angrenzenden Grundeigentümer) oder ein klassisches Bauverfahren mit Bauverhandlung durchgeführt werden. Um die Bewilligung ist bei der Behörde schriftlich anzusuchen, Informationen hierzu erhalten Sie im Bauamt.



Ortsbilschutzzone

Werden Bauvorhaben in der Ortsbilschutzzone Markt Hartmannsdorf (im Bild innerhalb der orangenen Markierung) geplant und umgesetzt, welche das **äußere Erscheinungsbild verändern**, so ist vor bzw. mit der Ein-



reichung der Projektunterlagen eine Stellungnahme beim **Ortsbilsachverständigen** einzuholen.

Auch Photovoltaikanlagen sind im Einzelfall zu beurteilen. Eine Errichtung ist erst dann zulässig, wenn eine **positive** Stellungnahme des Ortsbilsachverständigen vorliegt!

Heizungsanlagen

Feuerungsanlagen für feste oder flüssige Brennstoffe von **über 8 kW bis 400 kW Nennwärmeleistung** und die damit verbundenen baulichen Änderungen oder Nutzungsänderungen sowie deren Brennstofflagerungen unterliegen einer **Bewilligungspflicht**.

Um die Bewilligung ist bei der Behörde schriftlich anzusuchen, Informationen hierzu erhalten Sie im Bauamt.

Ein Heizungstausch liegt baubehördlich erst dann vor, wenn die auszutauschende Heizanlage bei ihrer damaligen Errichtung bewilligt wurde.

Ergänzend: Die Errichtung eines Raumheizgeräts (Schwedenofen, Tischherd, ...) **bis 8 kW Nennwärmeleistung** unterliegt der **Meldepflicht**.



Bauen ohne Genehmigung

Bauvorhaben sind vor ihrer Ausführung der Baubehörde zu melden. Bewilligungspflichtige Vorhaben dürfen erst mit einer rechtskräftigen Baubewilligung umgesetzt werden. Die Baubehörde hat hinsichtlich vorschriftswidriger und nicht bewilligter baulicher Anlagen einen Beseitigungsauftrag zu erlassen.

Weitere Informationen zur Einreichung erhalten Sie unter: www.markhartmannsdorf.at/buergerservice/bauamt/



Ernährungs-Workshop

Im Oktober beschäftigten sich die beiden 2. Klassen im Rahmen eines Workshops mit dem Thema „Gesunde Ernährung“. Die Gemeindebäuerin **Maria Lessl** brachte viele Lebensmittel mit, die die Kinder in eine große Ernährungspyramide einordnen durften. Dabei wurden einige unbekannte Gemüsesorten entdeckt. Gesunde und

auch weniger gesunde Nahrungsmittel wurden genau unter die Lupe genommen. Mit einem Dörrautomaten wurden selbst Apfelchips hergestellt, die uns Frau Lessl am Ende der Woche, liebevoll verpackt, in der Schule vorbeibrachte. Weiters durften die Kinder eine gesunde „Naschkette“ auffädeln. Die Buben und Mädchen waren begeistert und sind nun kleine „Ernährungsspezialisten“.



Schwarzlicht-Theater mit Stefan Karch

Nach zwei Jahren Pause durften wir den Kinderbuchautor **Stefan Karch** endlich wieder bei uns an der Schule begrüßen. Begeistert lauschten die Kinder der VS Markt Hartmannsdorf der „Geschichte von Mo“ und „Kaktüs“, welche mit selbstgemachten Figuren und Kulissen bildnerisch untermalt wurden. Anschließend kamen die 4. Klassen in den Genuss eines zweitägigen Workshops, in dem die Kinder eigene Theaterstücke und Figuren gestalten konnten.

Als Abschluss wurden diese Stücke am letzten Workshoptag vor der gesamten Schule aufgeführt.

Danke an die Raiffeisenbank Markt Hartmannsdorf, die diesen Workshop finanziell unterstützt hat.



Energiesparprojekt 50/50

Die Kinder der dritten Klasse werden zurzeit zu „Energiespar-Expert:innen“ ausgebildet. Dieses Projekt des Klimabündnis Steiermark wird im Rahmen

der „Ich tu's – Klimaschutzinitiative“ im Auftrag des Landes Steiermark durchgeführt. Ziel des Projekts ist es, in der Schule Energie zu sparen. Durch eine Verhaltensänderung der Schüler:innen, aber natürlich auch aller anderen

Nutzer:innen des Schulgebäudes soll Energie bewusster genutzt werden. 50/50 heißt, dass die Schule 50 % der von ihr eingesparten Mittel erhält, während die anderen 50 % beim Schulerhalter bleiben.



Graz-Tag der 4. Klassen

Am 30.9.2022 waren wir, die 4a und die 4b in Graz. Bei einer Stadtführung erfuhren wir Interessantes über das Landhaus und den Herzoghof. Vom Hauptplatz aus sahen wir den Uhrturm. Die Murinsel war toll. Anschließend fuhren wir noch zum Schloss Eggenberg. Da sahen wir uns bei einer Führung die Prunkräume an. Es war ein super Tag. (Anja Malek, 4a)

Weltspartag

Im Rahmen des Weltspartages durften die kleinen und großen Sparmeister der Raiffeisenbank einen Besuch abstatten. Unzählige Münzen aus den schweren Spardosen ratterten durch die große Münzzähl-Maschine. Selbstverständlich gab es fürs fleißige Sparen auch ein Geschenk zum Aussuchen.



Neues aus der MS

Mit unseren Schülerinnen und Schülern haben wir gerade die intensive Zeit des **Lernens** und Übens. Schularbeiten und Tests werden geschrieben, mündliche und schriftliche Arbeiten werden erledigt. Trotzdem nehmen wir uns auch Zeit zum gemeinsamen **Feiern**. Wir haben den Advent mit der **Adventkranzsegnung** im Schulhof begonnen.

Unsere gemeinsame Adventaktion ist der „**umgekehrte Adventkalender**“: Statt täglich zu bekommen, geben die Schüler:innen täglich ein haltbares Lebensmittel her und sammeln diese in Schachteln. Die gesammelten Spenden kommen bedürftigen Familien der Region zugute.

Mit Freude kann ich berichten, dass



es wieder den Schüलगemeinderat gibt, der ein Beitrag für das Lernen von Demokratieverständnis ist. Am 14.11. fand die erste **Schüलगemeinderatssitzung** mit dem Herrn Bürgermeister Ing. Otmar Hiebaum und dem Gemeinderat Erwin Rainer statt. Die Schüलगemeinderät:innen sind sehr motiviert und interessiert, die Verbindung von Schule und Gemeinde zu stärken.

Viele **Workshops** haben schon stattgefunden, die unseren Schüler:innen Lebenskompetenzen geben sollen:

Die **Cybercoaches** klären jede Klasse in verschiedensten Themen wie Passwortsicherheit, Cybermobbing, Recht am Bild, Medienkompetenz... auf.

Workshops für die Schüler:innen der vierten Klassen: Aids-Prävention und sexuelle Gesundheit, „Achtung Liebe“, Suchtprävention.

Von drei Schüler:innen mussten wir uns Mitte Oktober verabschieden, zwei neue Schüler:innen dürfen wir seit Ende November begrüßen und ihnen alles Gute wünschen.

Schulveranstaltungen

Es gab auch schon einige **Schulveranstaltungen** in diesem Jahr:

Kennenlertage der ersten Klassen in Stubenberg

Alle Schüler:innen der 3. und 4. Klassen besuchten in Gleisdorf die **B-Bom** (Bildungs- und Berufsorientierungsmesse).

Danke an unsere örtliche **Raiffeisenbank**, die einen Teil der Buskosten übernommen hat. Danke auch an unsere Bank für den Beitrag, den sie beim Ankauf von Pausenspielen getätigt hat, allen voran ein Dank an unseren Berater, Herrn **Stefan Sailer**.

Projekttag der vierten Klassen in Salzburg, Mauthausen und Rauris.



Herbstlauf von vielen Schüler:innen jeder Altersgruppe in Stubenberg



Derzeit stellen sich wöchentlich verschiedene **Schulen** vor (HLW, HAK, Schloss Stein, PTS,...), um den Schüler:innen der 4. Klassen das breite Angebot zu zeigen.



Berufsorientierung: Schon im Oktober fanden die **berufspraktischen Tage** statt, wo die Schüler:innen fünf Tage lang in Firmen/Betrieben in die Arbeitswelt „reinschnuppern“ durften und verschiedene Berufe kennenlernen konnten.



Volksschule & Mittelschule

Ausstellung „Klimaversum“

„Unsere Erde hat Probleme. Es ist Zeit, etwas zu tun“, so die zentrale Botschaft der dritten Klasse der VS bei der Eröffnung der interaktiven Wanderausstellung „Klimaversum“, die im Schulzentrum Markt Hartmannsdorf zu Gast war.

Die Kinder und Jugendlichen durften unter anderem erfahren, welchen Einfluss veränderte Klimabedingungen

auf die Landwirtschaft und die Wälder haben, was das Essen mit dem Klima zu tun hat, wie man aus Wind Strom erzeugt und wo von wem unsere Kleidung hergestellt wird. Außerdem gab es Spannendes über die Welt der Elektro-Mobilität, öffentliche Verkehrsmittel und E-Carsharing zu erfahren.

Bei der Eröffnung konnten die beiden Schulleiterinnen neben dem Herrn Bürgermeister und einigen Gemeinderät:innen auch **Frau LAbg. Cornelia**

Schweiner, die Leiterin der Bildungsregion Oststeiermark **Frau Petra Pieber** und den GF des Klimabündnis Steiermark **Herrn Fritz Hofer** begrüßen. Der Chor der Mittelschule gab allen mit auf den Weg: „Unser Klima ist uns wichtig, drum machen wir es richtig!“ Die Ausstellung war vormittags für Schulklassen und Kindergarten-Gruppen geöffnet.

An zwei Nachmittagen war das Klimaversum für alle Interessierten kostenlos zugänglich.



Das Team der
Bankstelle Markt Hartmannsdorf
wünscht schöne Feiertage und
ein erfolgreiches neues Jahr!

Raiffeisenbank
Region Feldbach



V.l.n.r.: Manfred Jeindl - Bankstellenleiter, Philip Stocker - Firmenkundenbetreuer, Gerlinde Seidnitzer - Finanz- und Vermögensberaterin, Stefan Sailer - Kundenberater, Alois Brandl - Kundenberater, Helga Zivithal - Serviceberaterin



Schalteröffnungszeiten:
Montag, Donnerstag & Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag und Mittwoch: 08:00 - 12:00 Uhr

Beratungszeiten:
Montag - Freitag: 08:00 - 19:30 Uhr
(nach Terminvereinbarung)

Kontakt:
03152-4222-0
info.38497@rb-regionfeldbach.at



DAS LIEBE VIEH ...

Haustiere sind beliebt wie nie zuvor, vor allem seit Ausbruch der Corona-Pandemie. In Zeiten der Isolation schafften sich viele ein Haustier an, allen voran Hunde und Katzen. Auch beliebt: Hase, Meerschweinchen und Co.

Unsere Haustiere bedeuten aber nicht nur flauschiges Fell, Schmuseeinheiten und Beschäftigung für Kinder, sondern auch Arbeit und viel Abfall. Verpackungen für Futter und Einstreu, Spielzeuge, Streu und die Entsorgung der „kleinen und großen Geschäfte“ – es kommt eine Menge zusammen. Und wie in vielen anderen Berei-

chen auch, ist man sich mit der richtigen Entsorgung oft nicht sicher. Vor allem Katzenstreu und Hundegackisackis werden oft falsch entsorgt: im Biomüll, im Wald und in der Toilette haben diese mit Sicherheit absolut nichts zu suchen! Wir haben für Sie die wichtigsten Abfälle rund um das liebe Vieh aufgelistet!

Hundegackisackis aller Art	Restmüll
Katzenstreu aller Art	Restmüll
Kleintierstreu aller Art	Restmüll
Nassfuttersackerl	Gelber Sack / Leichtfraktion
Nassfutterdosen	Blaue Tonne / Metallverpackungen
Nassfutterschalen aus Aluminium	Blaue Tonne / Metallverpackungen
Katzenstreusäcke aus Papier	Altpapier
Katzenstreusäcke aus Plastik	Gelber Sack / Leichtfraktion
Tierspielzeug	Restmüll
Futterreste	Biomüll / Komposthaufen
Futterschalen & -näpfe aus Plastik & Keramik	Restmüll
Futterschalen und -näpfe aus Metall	ASZ zu Altmetall
Kleintiertrinkflaschen	Restmüll
Tierkäfige	Getrennt nach Kunststoff und Metall ins ASZ
Streu- und Futterschaufeln	Restmüll
Katzenklos	Restmüll oder Sperrmüll (je nach Größe)
Kratzbaum	ASZ zu Sperrmüll
Katzen- oder Hundebett	Restmüll oder Sperrmüll (je nach Größe)
Transportboxen aus Kunststoff	Restmüll oder Sperrmüll (je nach Größe)

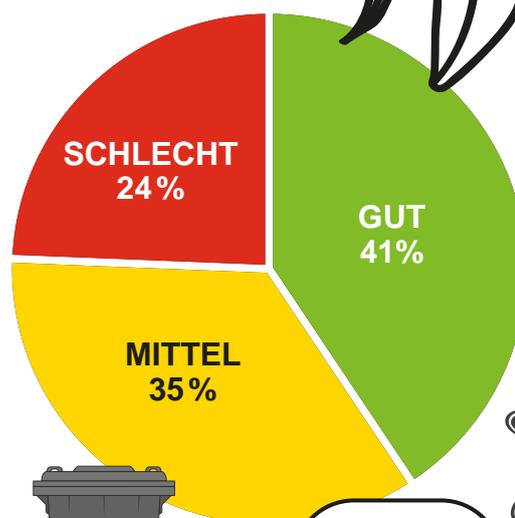


Restmüllanalysen – das war 2022!

6.034 Restmüllsäcke und -behälter – so viele wurden von den Mitarbeiterinnen des AWW Weiz im Jahr 2022 im Zuge der Restmüllkontrollen angesehen und bewertet. In **zehn Gemeinden** wurden die Sammelfahrzeuge begleitet und dabei **Füllgrad** und **Qualität** der **Restmüllbehälter** und **-säcke dokumentiert** und ausgewertet.

Das Ergebnis: lediglich **41%** aller bewerteten Gebinde konnten als „gut“ bewertet werden, d.h. es wurden keine oder nur einzelne Fehlwürfe gesichtet. **35%** wiesen mehrere Fehlwürfe auf („mittel“), knapp ein Viertel aller Gebinde (**24%**) musste als „schlecht“ bewertet werden, da sehr viele Fehlwürfe vorgefunden wurden bzw. ersichtlich war, dass definitiv keine Abfalltrennung vorgenommen wurde.

Auch spannend: die Qualität in Restmüllsäcken ist um 22% besser als in Restmüllbehältern (53% „gute“ Qualität in Säcken zu 31% in Behältern).



Richtig trennen – Geld sparen!!!



TIPP

Wie Abfalltrennung richtig gelingt, kann im Abfall-Trenn-ABC nachgeschlagen werden. Download auf www.awv-weiz.at!



Die häufigsten Fehlwürfe:

Kunststoffverpackungen für den **Gelben Sack** und **Metallverpackungen** für die **Blaue Tonne**. Das Problem bei diesen Fehlwürfen: der/die BürgerIn bezahlt nicht nur doppelt für die Entsorgung der Verpackungen, es wird auch das Recycling der Kunststoffe und Metalle erschwert bzw. verhindert.

Bei den Kontrollen kamen einige Fehlwürfe im Restmüll zutage! Aber sehen Sie selbst!



Fast ausschließlich Abfälle für den **GELBEN SACK!**



Einweg-plastikgeschirr kommt in den **GELBEN SACK!**

**KEINE
BATTERIEN** in
den Restmüll!
Bitte im ASZ
oder im Handel
abgeben.!



**ELEKTRO-
GERÄTE**
müssen ins
ASZ!



**Tierfutter-
und Getränkedosen**
in die **BLAUE TONNE**,
Blisterverpackungen
von Tabletten, Zahnpasta-
tuben & Tierfutterver-
packungen aus Plastik
in den **GELBEN
SACK!**



**Tierfutter-
säckchen aus
Kunststoff** in
den **GELBEN
SACK!**



Doseninhalt
in den Biomüll,
restentleerte
Dosen in die
**BLAUE
TONNE!**



Aludosen
in die
**BLAUE
TONNE!**



Altpapier in
die **ALTPAPIER-
TONNE**, Blister-
verpackungen
in den **GELBEN
SACK!**



Altholz
muss ins
ASZ!



Klein, aber oho

Rasierapparat oder Mini-Spielzeug – vieles, was blinkt, leuchtet und summt, gehört nicht in den Restmüll



Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, ruck zuck im Müllsackerl. Doch auch kleine Elektrogeräte enthalten neben wertvollen Rohstoffen auch gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben.

Was gehört zu den „Kleingeräten“?

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte wie Bügel-eisen, Mixer, Kaffeemaschinen, Radios, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen, sowie sämtliches Computerzubehör wie

Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist.

Kleine Elektrogeräte liefern wertvolle Rohstoffe

Alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen oder sich bewegen, werden durch Akkus (Batterien) gespeist und müssen, wenn sie kaputt sind, zu einer der 2100 Sammelstellen Österreichs gebracht werden. Dort können sie während der Öffnungszeiten völlig unbürokratisch und kostenlos abgegeben werden. Bevor Sie Ihr Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie bitte die Akkus/Batterien, da diese gesondert verwertet werden.

Informationen, Adressen, Öffnungszeiten
aller Sammelstellen: elektro-ade.at



45 Jahre Glasrecycling in Österreich!

Seit 1977 wurden in Österreich über 6 Millionen Tonnen Altglas recycelt. Das Material Glas ist von der Natur für Recycling geschaffen. Glasverpackungen können unendlich oft eingeschmolzen und zu neuen geformt

werden. Voraussetzung: die Qualität des Altglases entspricht den Anforderungen der Glasindustrie. Diese sind sowohl hinsichtlich Lebensmittelsicherheit als auch Formgebung und Gestaltung hoch.



Bitte beachten Sie bei der Altglasentsorgung alle Glasverpackungen nach Weiß- und Buntglas zu trennen – zum Beispiel:

- Flaschen (Wein- & Saftflaschen, Flaschen für Essig, Öl etc.)
- Konservengläser (Gläser für Marmelade, Gurken, Pesto etc.)
- Parfumflakons
- Medizinfläschchen
- Einweg-Gewürzmöhlen aus Glas
- gläserne Flaschenverschlüsse (z.B. Vino-Lok bei Weinflaschen)

Tipps!

- Ausgelöftele und ausge-trunkene Glasverpackungen gehören zum Altglas.
- Spuren von Lebensmit-telinhaltigen stören beim Glasrecycling nicht.
- Honiggläser zum Schutz der Bienen bitte auswa-schen. (Empfehlung der Imker)

Infos unter www.agr.at



Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber und Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz • Obmann Robert Reitbauer
Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch • T. 03172 / 41 0 41 • Fax: 03172 / 41 0 41-6
Mail: office@awv-weiz.at • Cover Foto: shutterstock.com
Gestaltung/Illustration: wurzinger-design.at

Abfuhrkalender 2023

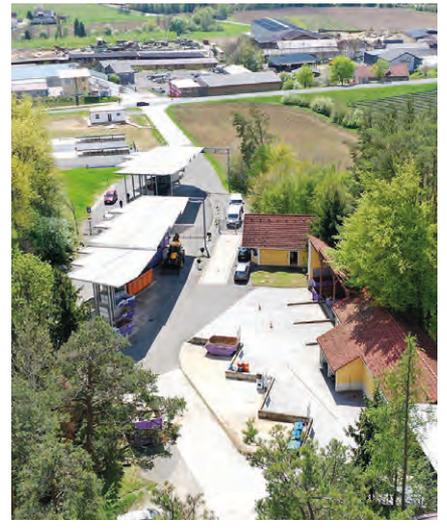
In der Ausgabe beigelegt befindet sich der **Abfuhrkalender 2023 mit einer Abfalltrennübersicht** und kann somit für den ständigen Gebrauch aus der Zeitung herausgenommen werden. Zusätzlich können Sie die Müllabfuhrtermine als Push-Nachricht über die

Gemeinde-App CITIES erhalten. Einfach CITIES-App unter <https://about.citiesapp.com/download/> herunterladen.

Natürlich steht Ihnen der Abfuhrkalender 2023 auch als Download auf unserer Homepage unter www.markthartmannsdorf.at zur Verfügung.

Altstoffsammelzentrum geschlossen

Das Altstoffsammelzentrum (ASZ) hat am Freitag, den 23. Dezember ihren letzten Übernahmetag vor Weihnachten/Neujahr. Nächster Übernahmetag: Freitag, der 13. Jänner 2023.



Abfallwirtschaftliche Informationen

Im Mittelteil dieser Ausgabe befinden sich aktuelle Informationen des Abfallwirtschaftsverbandes Weiz. Nehmen Sie sich die Zeit und lassen sich zu den Themen „Das liebe Vieh“, „Restmüllanalysen – das war 2022!“, „Klein, aber oho“, „45 Jahre Glasrecycling in Österreich“ informieren.



Auszeichnung Klimabündnisgemeinde

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung „Klimaversum“ erhielt die Gemeinde Markt Hartmannsdorf eine sehr schöne Auszeichnung. Das Klimabündnis Steiermark unter Geschäftsführer **Mag. Friedrich Hofer** würdigte im Beisein von Bildungsreferentin **Cornelia Schweiner** die bereits **25-jährige Mitgliedschaft** als Klimabündnisgemeinde.

Durch die intensiven Bemühungen und richtungsweisenden Projekte im Energie- und Umweltbereich bewies Markt Hartmannsdorf einmal mehr, dass sie sich zu den nachhaltigsten und innovativsten Gemeinden Österreichs zählen darf.



Restmüllsäcke für 2023

Für das kommende Abfuhrjahr 2022 müssen Haushalte mit Sackabfuhr die erforderlichen Restmüllsäcke (13 Stk.) bis spätestens 19. Jänner 2022 im GemeindeServiceZentrum während der Öffnungszeiten abholen. Wir weisen darauf hin, dass die Mitnahme des Restmülls nur in Original-Müllsäcken der Gemeinde erfolgt!



Bei 1- und 2-Personenhaushalten können unter Berücksichtigung von Abfallvermeidung, Abfalltrennung und ordnungsgemäßer Inanspruchnahme der Sammelsysteme für Siedlungsabfälle ohne sonstige Entledigung (z.B. ASZ) Restmüllsäcke für das abgelaufene Abfuhrjahr 2022 rückvergütet werden. Maximal 10 Stk. bei 1-Personenhaushalten und 7 Stk. bei 2-Personenhaushalten.

HUMUS+ Landwirt:in

HUMUS+ ist ein gemeinnütziges Programm, welches die Landwirtschaft bei der Regeneration ihrer Böden seit bereits 15 Jahren begleitet. Ziel ist, die Förderung von Humusaufbau und die Ökologisierung des Landbaus! Durch den damit verbundenen Einbau von CO₂ in den Boden bietet sich eine riesige Chance im Kampf gegen den Klimawandel. Doch nicht nur das! Durch Humusaufbau werden unsere Böden stabiler und können ein Vielfaches an Wasser aufnehmen, Abschwemmungen werden vermieden und Trockenperioden können leichter überstanden werden.

Bei Interesse zur Teilnahme am Projekt Anmeldung und Information unter:

HUMUS+ Modell Ökoregion Kaindorf, 8224 Kaindorf 58
T: +43 670 7035177, office@humusplus.at, <https://humusplus.at>

Die KLAR! TOP3 Zukunftsregion wird

im Frühjahr 2023 eine Informationsveranstaltung zum Thema vorbereiten und Sie rechtzeitig informieren.

Kontakt:

*KLAR! Manager DI Josef Gerstmann
Obergroßbau 52, 8261 Sinabelkirchen
0664 5337345
info@top3zukunftsregion.at*



UN-Klimakonferenz COP27 meine Antwort von Josef Gerstmann

Als Beauftragter für die Klima- und Energieregion (KEM) und Klimaanpassungsregion (KLAR) fühlt man sich durch die Art des Abhaltens und der Ergebnisse der Klimakonferenz in Ägypten vor den Kopf gestoßen. Tausende Menschen treffen sich zum Thema Klimazukunft unserer Erde und kommen nach wochenlangen Gesprächen und Sitzungen zu keinem konkreten Ergebnis. Und das zum mittlerweile 27. Mal! Kurz zusammengefasst hat die Konferenz wenig Fortschritte in puncto Klimaschutz gebracht. Es fehlt eine internationale Entscheidung zum Ausstieg aus Öl und Erdgas. Die Erderwärmung um 1,5-Grad im Vergleich zur vorindustriellen Zeit zu begrenzen, soll zwar bleiben, aber ungeklärt ist, wie dieses Ziel überhaupt noch erreicht werden soll. Die Einigung der Klimakonferenz, erstmals auf einen gemeinsamen Geldtopf zum Ausgleich von Klimaschäden in ärmeren Ländern einzurichten, ist mangelhaft, da wesentliche Fragen

dazu erst 2023 in Dubai ausgearbeitet werden sollen. Wiederum bewahrheitet sich die Tatsache, dass von oben herab keine Lösungen, ja nicht einmal Ansätze zu erwarten sind. Zu viele Interessen, zu viel Geld, zu viele Konflikte stehen dem entgegen. Warten Sie nicht auf andere, verlassen Sie sich nicht auf internationalen Konferenzen oder auf eine Technik der Zukunft, die alles lösen wird. Beginnen Sie bei sich selbst! Gehen Sie öfter zu Fuß oder fahren Sie mit dem Fahrrad. Kaufen Sie regelmäßig regional produzierte Lebensmittel aus unserer Heimat ein, treffen Sie sich mit Gleichgesinnten und tauschen Sie sich aus. Geben Sie Erkenntnisse weiter, teilen Sie Erfahrungen, reden Sie von Ihren Erfolgen. Die Auswirkungen werden nicht lange auf sich warten lassen. Sie werden nicht glauben, was alles möglich ist! Die Zeit ist reif und sie fordert es auch. Noch haben wir es in der Hand, verantwortungsvoll und im Auftrag der kommenden Generationen zu handeln. Noch ist es leistbar, noch können wir es bewältigen. Noch ist es nicht zu spät! Beginnen wir gemeinsam! Ich lade Sie dazu sehr herzlich ein!

Klimafitter Wald

Den vitalen Wäldern gehört die Zukunft. Sie prägen unser Kleinklima, schützen das Grundwasser sowie vor Erosion und speichern Kohlenstoff. Für eine zukunftsfähige Regionalwirtschaft sind sie unverzichtbare Rohstoff- und Energielieferanten. Um dies auch für die Zukunft zu gewährleisten, müssen wir unsere Wälder klimafit machen. Veranstaltungstipp:

Waldmontag

Der digitale Holzstammtisch Jeden Montag ab 19.00 Uhr

Eine digitale Veranstaltungsreihe vom Waldverband Steiermark gemeinsam mit der "Forstlichen Ausbildungsstätte" in Pichl.

Der Eintritt in den virtuellen Raum ist jeweils ab 18.50 Uhr möglich.



Weitere YouTube-Links für Waldmontag:



Bilderbuchkinos

Im Herbst war wieder viel los in der Bücherei: Für alle vier Gruppen des Kindergartens gab es die schon traditionellen Bilderbuchkinos. Heuer wurde „Das kleine ICH BIN ICH“, ein Kinderbuchklassiker und eine immer wieder gern gehörte Geschichte, von Bibliothekarin Andrea Pallier vorgelesen, und die Kinder konnten die Bilder auf der großen Leinwand bestaunen. Danach durften die Kleinen in den Bilderbüchern schmökern oder sich vorlesen lassen.

Im Rahmen der **Klimaversum**-Wanderausstellung des Landes Steiermark gab es für die 1. Klassen der

Volksschule interaktive Lesungen in der Bücherei. Außerdem standen eine Kiste voller Bücher, Spiele, DVDs und CDs, alle passend zur Klima- und Energieinitiative, als Leihgabe des Landes Steiermark für einige Wochen zur Ausleihe bereit. Diese

Medien stellten eine ideale Ergänzung für unsere erst vor wenigen Monaten eröffnete **Klimaschutz-Bibliothek** dar.



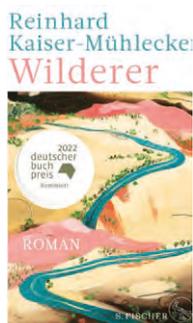
Mehr Fotos zu den Veranstaltungen sind auf unserer Homepage www.buecherei.hartmannsdorf.at zu sehen.

Buchtipps

Wilderer

von Reinhard Kaiser-Mühlecker

Jakob führt den Hof der Eltern und kämpft gegen den Niedergang. Als die Künstlerin Katja sich als Praktikantin anbietet, scheinen sich die Dinge zum Guten zu wenden. Reinhard Kaiser-Mühlecker erzählt von Herkunft und existentieller Verlorenheit in einer Welt, die sich radikal wandelt. Ein düsteres Buch, aber doch voller Hoffnung, nominiert für den Österreichischen und den Deutschen Buchpreis 2022.

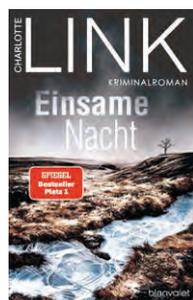


sichtigen Mordfall: Mitten in den einsamen North York Moors fährt eine junge Frau allein in ihrem Wagen durch eine eiskalte Dezembarnacht. Am nächsten Morgen findet man sie ermordet auf, in ihrem Auto, das fast zugeschnitten auf einem Feldweg steht. Es gibt eine Zeugin, die beobachtet hat, dass ein Mann unterwegs bei ihr einstieg. Ihr Freund? Ein Fremder? Ihr Mörder? Kate Linville beginnt mit ihren Ermittlungen und ist schnell auf einer Spur, die in die Vergangenheit führt, zu einem Cold Case, in dem Caleb Hale damals ermittelt hat und der nie gelöst werden konnte.

Unterhaltsam und spannend, von der Meisterin des psychologischen Thrillers!

fünf Brüdern geboren wird. Einer Frau, die Aufruhr und Umwälzungen ihrer Zeit nicht nur bezeugt, sondern am eigenen Leib erfährt und erleidet. Sie erlebt die Spanische Grippe, die Weltwirtschaftskrise, kennt das vornehme Stadtleben und das wild-schöne Hinterland, erfährt Liebe und Leid. Und sie bewahrt sich gegen alle Rückschläge ihre Hingabe, ihre innige Liebe zu den Menschen und zur Welt.

Eine epische Geschichte einer außergewöhnlichen Frau in einem turbulenten Jahrhundert.



Einsame Nacht

von Charlotte Link

Der neue Pageturner von Bestsellerautorin Charlotte Link: Kate Linville ermittelt in einem völlig undurch-



Violeta

von Isabella Allende

Violeta ist die inspirierende Geschichte einer eigensinnigen, leidenschaftlichen, humorvollen Frau, die 1920 in Südamerika als jüngste Schwester von

Die Bücherei ist geschlossen:

22. Dez. 2022 – 8. Jänner 2023

Ein wunderbares Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht

Andrea Pallier

Tel. 0680/5540794

buecherei@markthartmannsdorf.at

www.buecherei.hartmannsdorf.at



Kochkurs

„Miteinander kochen ist die halbe Arbeit, das gemeinsame Essen, die doppelte Freude“

Es freut uns sehr, dass 18 Kursteilnehmer:innen unserer Einladung am 11. November 2022 zum Kochkurs „Fingerfood“ in der Schulküche der Mittelschule Markt Hartmannsdorf gefolgt sind. Gemeinsam mit Seminarbäuerin Frau **Maria Leßl** wurden köstliche Gerichte, wie kleine Fleischbällchen am Spieß, Kokosfleisch im Glas, Zucchinirosen in Muffinförmchen, Partybrot und vieles mehr zubereitet.

Die Bäuerinnen



Rezept Schokoküsschen

Zutaten:

160 g Butter, 160 g Staubzucker, nach Geschmack Vanillezucker, 2 Stk. Eier, 200 g Mehl (glatt), 35 g Kakao, 20 g Stärkemehl, 100 ml Schlagobers, 130 g dunkle Schokolade, 1 Prise Salz, Schokoladeglasur

Zubereitung:

Für die Schokocreme

Schlagobers mit einer Prise Salz aufkochen, vom Herd ziehen und Schokostücke begeben – rühren, bis sich die Schokolade aufgelöst hat. Die Schokocrememasse ca. 1 Stunde überkühlen lassen.

Quelle: Rezepte www.regionale-rezepte.at

Für die Kekse

Butter mit Staubzucker und Vanillezucker sehr cremig aufschlagen. Eier nach und nach einrühren, weiterschlagen, bis sich alles sehr gut verbunden hat. Mehl mit Kakaopulver und Stärkemehl vermischen und zum Abtrieb rühren.

Teig in kleinen Portionen in einen Dressiersack mit Lochtülle (6-8 mm) füllen und kleine, gleichmäßige Busserl auf ein mit Backpapier belegtes Blech dressieren. Im vorgeheizten Backrohr bei 180 °C Heißluft auf Sicht (ca. 12 Minuten) backen. Achtung: Die Busserl nicht zu lange backen – sie werden sonst leicht trocken und

Die Bäuerinnen.



schmecken durch den Kakao leicht bitter. Nach dem Auskühlen je zwei Busserl mit Schokocreme füllen und zusammensetzen. Nach Belieben mit weißer oder dunkler Schokoglasur verzieren.

Tipp: Wenn es schnell gehen muss, die Busserl mit Marmelade oder Nuss-Nougat-Creme füllen.

Gutes Gelingen!

„Der schönste Bus Österreichs“

Alois und Franz, wer kennt sie nicht – wer einmal mit ihnen im **Vulkanliner** gefahren ist, weiß, warum dieses Fahrzeug die Auszeichnung „Der schönste Bus Österreichs“ erhalten hat. Nicht nur von außen macht er ein großartiges Bild, sondern auch innen hat er ganz viel zu bieten. Am Oberdeck, dem fahrenden Wohnzimmer,



mit viel Platz zwischen den einzelnen Sitzreihen, wo man zur Entspannung auch mal ohne schlechtes Gewissen die Lehne ganz nach hinten stellen kann. So wird Reisen einfach zum reinen Genuss und reinsten Erholung. Im Unterdeck, das Wirtshaus auf Rädern, das mit vielen Spezialitäten aus dem Vulkanland aufwarten kann: ob diverse Schmankerl auf der Speisekarte, erlesenen Weinen, frisch gebrautem Bier und aromareichen Natursäften, Genuss für Gaumen und Gemüt aus dem Vulkanland sind garantiert. Franz und Alois haben es sich zum Motto gemacht, die Gäste zu verwöhnen, ihnen den lang ersehnten und oft hart ersparten Urlaub zum unvergesslichen Erlebnis zu machen. Ist man dann in den Bus eingestiegen, kann man gleich das wohnliche Ambiente des Busses genießen und auf sich wirken lassen. Da fühlt man sich

auf Antrieb wohl und ist somit auch gleich beim Einsteigen im Urlaub angekommen. Der angenehmen Reise steht nichts mehr im Wege. Über den gesamten Reiseverlauf sorgen Franz und Alois für das Wohl der Reisegäste. Eine kleine Episode: Unlängst hat mich ein Pfarrer gefragt: „Mutig, deine Ansicht, wie geht es dir mit so einem Zeugnis des Glaubens am Bus ‚Im Namen des Herrn‘. Fährst da dann auch jemand mit, der nicht so denkt?“

Und nun, 2 Wochen später bekommen wir die Auszeichnung „Schönster Bus Österreichs“ von der – sagen wir mal – weltlichen Seite. Einfach überwältigend! Wir haben große Freude mit dem Titel „Schönster Bus Österreichs“ und auch halb Medjugorje hat mit uns gefeiert. Danke für diese Auszeichnung.

Stellenausschreibung Fleischerei Thaller

Wir suchen Verstärkung für unser **Verkaufsteam! Voll- oder Teilzeit im Ausmaß von 10 bis 40 Stunden.**

Ruf uns einfach an unter 06641573033 oder schicke uns deine Bewerbung per Mail an office@fleischhauerei-thaller.at

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

MITARBEITER/IN
für die ENI-Tankstelle in
8311 Markt Hartmannsdorf
gesucht:

sicherer Arbeitsplatz,
gute Bezahlung über Kollektivvertrag,
hilfsbereite Kollegen/innen,
flexible Dienstzeiten ...

Wir freuen uns über jede Bewerbung,
persönlich oder per email an
buchhaltung@bierbauer.at



Anzeige

Seminarraum zu vermieten

Scheiklhof in
Markt Hartmannsdorf 66, 8311
44 m² Seminarraum ab
Mitte Jänner zu vermieten
für Kurse, Seminare oder Ähnliches,
Vermietung tageweise oder
abends, Preis nach Absprache
Anfragen: Christine Riegler
0664/9604988

Susaras Yoga Pöllau

Yoga & Meditation
Jänner 2023 - März 2023
Jeweils donnerstags,
Beginn 12. Jän.
10 Einheiten - € 120,- Kinder € 70,-
KinderYoga 17.00 - 18.30
Erwachsene 19.00 - 20.30
Anmeldung: 0680 154 0027
Susaaras@gmail.com
ALL ARE WELCOME !

UTC Markt Hartmannsdorf

Vom UTC Markt Hartmannsdorf gibt's wieder viel Neues und tolle Erfolge zu vermelden.

Clara Puchner und **Markus Malek** konnten sich bei der heuer stattfindenden „Uhrturmtrophy“-Turnierserie für das Masters (Finalturnier der besten 8 Spieler je Spielklasse) qualifizieren. **Clara Puchner** erreichte im Damen ITN 1+ Bewerb den **3. Platz!** **Markus Malek** kämpfte sich bis ins Finale im Herren ITN 7+ Bewerb (jahresübergreifend rund 150 Teilnehmer) und holte den „**Masters-Titel**“ von der Landeshauptstadt nach Markt Hartmannsdorf. Die Siegerehrung übernahm die Grazer Bürgermeisterin **Elke Kahr**.



Clara Puchner durfte sich abschließend auch noch mit der ehemaligen Nr. 20 der ATP-Weltrangliste Stefan Koubek in einem Tiebreak duellieren.

Clara Puchner spielte von 14. - 16. Oktober 2022 in Wolfsberg/Ktn. mit dem Team des UTC Riegersburg im **U15 Bundesfinale**. Sie spielten sich bis ins Halbfinale und zogen erst im alles entscheidenden Match-Tiebreak im Doppel gegen das spätere Sieger-Team aus Wien, dem SC Hakoah, den Kürzeren und landeten so auf dem hervorragenden **3. Platz**.



Am 15.10.2022 wurde der **Saisonausklang** mit einem **Frauen Doppelturnier** und einem **Herren Ü50 Doppelturnier** gefeiert. Insgesamt nahmen rund 25



motivierte Spieler:innen teil und boten großartiges Tennis auf den 3 Plätzen. Mit einer zünftigen Jause, Kastanien und Sturm wurden die Erfolge des heurigen Jahres (Meistertitel, Nachwuchsarbeit, Marktmeisterschaft, Masters Titel) gefeiert und über den Tennissport gefachsimpelt. Die **Titel** holten sich **Reinhard Rosenberger/Hermann Zoller** bzw. **Erika Fink/Renate Margreiter**.

Einige Mitglieder besuchten auch das **ATP 500 Erste Bank Open Turnier in Wien**, um sich von den besten Spielern der Welt inspirieren zu lassen und den ein oder anderen Schlag abzugucken.

Ein **Dank** geht an alle **helfenden Hände und Sponsoren**, die uns tatkräftig



in der laufenden Saison begleitet haben und an das Vorstands-Team rund um unseren neuen Obmann **Thomas Sampl** für den Einsatz und die Kreativität, um unseren Verein wieder mit frischem Wind und neuen Ideen zu beleben, um den Tennissport in Markt Hartmannsdorf wieder attraktiv zu machen.

Markus Malek

Immer in Bewegung

HSV Herbstmeister in der 1. Klasse Süd A

Der USV Zauntechnik Hutter Müllex Markt Hartmannsdorf errang den Herbstmeistertitel in der Saison 2022/2023! Dieser Erfolg kam unter ganz besonderen Vorzeichen zustande. Zum einen hatte man genug junge Spieler aus den eigenen Reihen zur Verfügung, die voriges Jahr noch in der U16 bzw. in der U17 aktiv waren, zum anderen war den Verantwortlichen aber bewusst, dass man mit ausschließlich Jugendspielern nur maximal einen Mittelfeldplatz erreichen kann. So wurde ein Team rund um Obmann **DI Roman Thomaser** aktiv, um an einer neuen Mannschaft für 2022/23 zu basteln. Und es gelang das schier Unwahrscheinliche: Rund



um den neuen Coach **Beno Bagari**, der aus der Nähe von Murska Sobota in Slowenien stammt, wurde ein neues Team geformt, das innerhalb kürzester Zeit hervorragend harmonierte. Herausragend waren dabei sicherlich die beiden Offensivkräfte **Rok Roposa** und **Marian Fuchs**, die an fast allen Toren unseres Teams beteiligt waren. Aber auch junge einheimische Spieler wie **Sebastian Zoller**, **Noah Fürntrath** oder **Fabian Damm** etablierten sich und brachten stets ihre Leistung, wenn es darauf ankam. Unsere langjährigen HSV-Spieler wie **Martin Sampl** oder **Andreas Schmidt** konnten ebenso im Herbst glänzen und waren für den errungenen Erfolg maßgeblich mitverantwortlich. Für das Frühjahr soll

das Team nun zusammenbleiben, um auch endlich nach vielen Jahren im Fußballkeller wieder zumindest eine Stufe nach oben zu klettern. Mit 28 Punkten in 10 Spielen sollte dies bei einer vernünftigen Rückrunde möglich sein. Mit dem Aufstieg in die Gebietsliga wäre damit ein erster Zwischenschritt geschafft. Denn auf lange Sicht solle für einen Verein wie Markt Hartmannsdorf doch die Unterliga das langfristige Ziel sein!

In der **Jahreshauptversammlung** am 23.11.2022 wurden die organisatorischen Weichen für die Zukunft gestellt. Obmann **DI Thomaser** konnte dabei auch Ehrengäste wie Bürgermeister **Ing. Otmar Hiebaum** und den Ehrenpräsidenten des Steirischen Fußballverbandes, Herrn **OSR Franz Wolf**, begrüßen. Die wichtigsten Ände-

rungen im Vorstand ergaben sich zum einen auf der Position des Kassiers: **Josef Schmidt** stellte sein Amt zur Verfügung. Der HSV bedankt sich für seine jahrelange Arbeit und wünscht ihm alles Gute! Als seine Nachfolgerin wurde **Manuela Halbedl** zur neuen Kassierin gewählt. Auch ihr wünscht der HSV alles Gute!

Im Nachwuchsbereich wurde zum bestehenden Jugendleiter ein zusätzlicher "Jugendleiter Kinder" installiert: Diese Funktion wird in Zukunft von **Andreas Kochauf** aus Pöllau ausgeübt. Andreas Kochauf wird daher ab sofort als Ansprechpartner für alle Anliegen unserer Jüngsten fungieren!

Apropos Jugend: In der **U8** gab es einiges Neues: Mit der neuen Wettbe-

werbsform 3 gegen 3 sollen die Ballkontakte der Kinder erheblich erhöht werden. Erste Erfahrungen zeigen, dass dies gelingt und diese Wettbewerbsform doch Sinn macht. In der **U11** wurde beim Team um Coach **Jürgen Maurer** bereits im Meisterschaftssystem gespielt. Ziel für das Frühjahr ist es, dass wir im Rahmen der Vulkanlandspielgemeinschaft auch eine zusätzliche **U12** nennen können. In der **U14-Spielgemeinschaft** mit Ottendorf wurde bereits um Punkte gekämpft und das Team um Betreuer **Sascha Furlan** landete auf einem Mittelfeldplatz.

Nicht so gut erging es der **U17** mit Trainer **Ilhan Caliskan**: Aufgrund der Tatsache, dass dieses Team heuer als Spielgemeinschaft mit Ottendorf, Riegersburg und Breitenfeld geführt wird, mussten immer wieder U17-Spielberechtigte an die Kampfmannschaften abgestellt werden und so war die Mannschaft nur selten konkurrenzfähig. Man liegt hier mit lediglich 2 errungenen Punkten auf dem letzten Platz. Dennoch wird der Kopf nicht in den Sand gesteckt und die Jungkicker trainieren bereits eifrig in der Halle, um bei den anstehenden Hallenturnieren und auch im Frühjahr mehr Erfolg zu haben.

Der Höhepunkt soll dann unser **eigenes Hallenturnier** werden. Es findet **am Wochenende vom 3. - 5. Februar 2023** statt. Am 3. Februar startet dabei die U8 unter den Trainern **Philipp Wurzer** und **Ewald Fürntrath**. Am 4. Februar geht es weiter mit der U9 unter **Andreas Kochauf** und **Mario Ackerl**. Am Nachmittag findet das U11-Turnier statt. Am Sonntag wird die Turnierserie dann abgeschlossen mit dem U10-Turnier (verantwortliche Trainer: **Daniel Kienreich** und **Jakob Wagner**) am Vormittag sowie mit der U14 am Nachmittag!

Jahresrückblick 2022

Da Anfang des Jahres die Corona – Bestimmungen das Vereinsleben noch bestimmten, konnte die Jahreshauptversammlung 2022 erst am 27. März 2022 durchgeführt werden. Dabei wurden verdiente Kameraden im Ortsverband geehrt.

Unser Ortsverband setzt sich auch für eine saubere Umwelt ein, und somit war es für uns die Pflicht, an der **Frühjahrsputzaktion** unserer Gemeinde teil zu nehmen.



Der ÖKB ist ein Verein, in dem Tradition und das Leben kirchlicher Werte einen besonderen Stellenwert haben, so wurde am **Bezirkstreffen und Fronleichnam** gerne teilgenommen. Für die Kameradschaftspflege unseres Ortsverbandes wird auch jedes Jahr ein **Ausflug** durchgeführt. Dieser führte uns am 3. September 2022 **zur Emmauskapelle und zur Strutz**



– **Mühle** in Wernersdorf, Gemeinde Wies in der Südweststeiermark. Bekannt aus der ORF-Sendung „9 Plätze – 9 Schätze“.

Beim **Erntedankfest 2022** war es unserem Ortsverband ein Anliegen, die Agape zu gestalten und zu finanzieren, als Dank für die gute Unterstützung der Markt Hartmannsdorfer Bevölkerung beim Fetzenmarkt.



Das traditionelle **Totengedenken** zu Allerheiligen stellt im Kalender des Ortsverbandes einen Fixtermin dar. Bei Gedenkansprachen von **Obmann Alois Langbauer** und dem Kinder- und Jugendseelsorger, **Mag. Bernhard Pesendorfer**, sowie durch die musikalischen Klänge der Trachtenkapelle Markt Hartmannsdorf wurde dem Totengedenken ein würdiger Rahmen gegeben.

Nochmals besten Dank für Ihre Unterstützung unseres Ortsverbandes und ich wünsche allen im Namen des ÖKB OV Markt Hartmannsdorf besinnliche und friedvolle Festtage und für das neue Jahr, Gesundheit und Gottes Segen.

Obmann Alois Langbauer



Wünsche zum Neujahr

*Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit.
Ein bisschen mehr Güte und weniger Neid.
Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass.
Ein bisschen mehr Wahrheit – das wäre was.
Statt so viel Unrast, ein bisschen mehr Ruh.
Statt immer nur ich, ein bisschen mehr Du.
Statt Angst und Hemmung, ein bisschen mehr Mut.
Und Kraft zum Handeln – das wäre was.
Im Trübsal und Dunkel, ein bisschen mehr Licht.
Kein quälend Verlangen, ein bisschen Verzicht.
Und viel mehr Blumen, solange es geht.
Nicht erst an den Gräbern, da blüh'n sie zu spät.
Ziel sei Friede des Herzens, Besseres weiß ich nicht.*

von Peter Rosegger

Imker:innen spenden für bedürftige Menschen in unserer Region

Anlässlich der diesjährigen Weihnachtsfeier des Bienenzuchtvereines Markt Hartmannsdorf spendeten Imkerinnen und Imker des Vereines 50 Stück ½ kg Gläser mit Honig in unterschiedlichsten Sorten. Die Spende wurde an die „Tafel Markt Hartmannsdorf“ zur Weitergabe an bedürftige Menschen übergeben.



Auszeichnung für hohe Qualität

Am Samstag, den 29. Oktober wurden im Volkshaus Frohnleiten die diesjährigen Sieger der steirischen Honigbewertung prämiert.

Der „2022er Jahrgang“ war heuer wieder von ausgezeichneter Qualität, davon konnte sich eine auserwählte Verkoster-Jury, welche die Endauswahl zu Gold und Silber vornahmen, überzeugen.

Einige Vereinsmitglieder unseres Bienenzuchtvereines nahmen am Landesentscheid teil und konnten Gold- und Silbermedaillen mit verschiedenen Honigsorten erringen.

Bei der Weihnachtsfeier zeigten sie nochmals stolz ihre Medaillen und Urkunden her. Als Jurymitglied im Land und auch im Bund darf ich selbst mit

meinem Imkereibetrieb leider nicht an der Prämierung teilnehmen.

Obmann Ing. Josef Ulz



Nistkastenaktion 2023

Die Mitarbeiter der Stmk. Berg- und Naturwacht Markt Hartmannsdorf -Sinabelkirchen werden im Rahmen eines Artenschutzprojektes massive Nistkästen für Höhlenbrüter bauen. Sie werden zum Stückpreis von 15 Euro abgegeben.

Tragen Sie bitte mit dem Anbringen von Nisthilfen zur Erhaltung unserer Singvögel bei! Danke!

Abzuholen (ab Februar) bzw. Vorbestellungen:

Oed, bei Klaus Nestler, 0664-230 75 15
 Pöllau, bei Erich Kowald, 0664-2610 527
 Reith, bei Josef Schmidt, 0664-5739 461
 Hartmannsdorf, bei Rupert Lorenzer, 0664-520 20 85

Steiermärkische Berg- und Naturwacht
 Körperschaft öffentlichen Rechts
 OEL Rupert Lorenzer



Jahresrückblick 2022

Den November haben wir mit der obligaten **Monatswanderung** begonnen.



Die Information über die **Seniorenlandesreise** im April 2023 nach Nord-Portugal fand auch reges Interesse und bis Ende November haben etliche den Frühbucher-Bonus in Anspruch genommen. Endlich konnten wir unsere **Jahreshauptversammlung** im GH Gruber durchführen. Das Referat von **Univ. Prof. Neuhold** war eine Bereicherung. Die Berichte von **Obm.**

Auch die **Stadtrundfahrt** war sehr eindrucksvoll, z.B. am Heldenplatz.

Am 11. Dezember freuten wir uns auf die alljährlich stattfindende **Senioren-**

vorher zur Heiligen Messe einladen.

Gerti und Peter Zierer wurden mit der Vorbereitung betraut. Unser Herr Pfarrer zelebrierte die **Heilige Messe**.

Dabei haben wir die **Senioren-Jubilarer** in den Vordergrund gestellt. Bei der **Senioren-Weihnachtsaktion** der Gemeinde, der Pfarre und des Seniorenbundes werden wir uns auch wieder beteiligen. Mit dieser Aktion können wir das Jahr ruhig ausklingen lassen.

Wiederkehrende Aktivitäten monatlich: der Thermenbesuch, das Wandern, die Bibelrunde, wöchentlich: das Kegeln, das Turnen werden gerne angenommen. Interessierte sind **zum Schnuppern** bei uns herzlich willkommen. **Unser Schaukasten** bietet aktuelle Informationen.

Weihnachtsfeier der Gemeinde im Dorfhof. Da konnten wir die Senioren



Für etwaige Fragen hat Obmann Josef Timischl immer ein offenes Ohr. (Tel. 0664 / 34 51 793)

Vorstand und Gebietsbetreuer:innen danken für die rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen und wünschen

*Frohe Weihnachten
und Glück und Gesundheit
im neuen Jahr!*

*Josef Timischl, Obmann
Heinrich Kienreich, Schriftführer*



Josef Timischl und **Obm.Stv. Ingrid Knittelfelder** gaben über unserer Arbeit Aufschluss.

Etliche Tage später durften wir 2 Tage den **Weihnachtsmarkt** in Budapest besuchen.




Bestattung
RADASCHITZ

Jeder Abschied ist die Geburt einer Erinnerung.

Ordnung schaffen – über das Leben hinaus

Ablebensvorsorge heißt, Eigenverantwortung zu übernehmen und Ihre Angehörigen im Anlassfall zu entlasten. Gerne stehen wir Ihnen jederzeit für eine unverbindliche Beratung betreffend einer Ablebensversicherung zur Verfügung.

► **03153/200 90 (24 h)**

Bestattung Radaschitz

8333 Riegersburg 172 | 8330 Feldbach, Pfarrgasse 1

www.bestattungradaschitz.at

Wortschatz 2023

„Wortschatz“ - der Südoststeirische Literaturwettbewerb mit **Peter Simonischek** und **Brigitte Karner** geht in seine sechste Runde. Nach den Erfolgen der Jahre 2010, 2012, 2014, 2016 und 2019 kehrt der Literaturwettbewerb „Wortschatz“ nach der Coronapause wieder zurück und bietet schreibbegeisterten Prosa- und Lyrikfans eine Plattform.



Siegerin Wortschatz 2019: Tanja Pallier

Im Steirischen Vulkanland beim Peter Simonischek Literaturbrunnen am Dorfplatz in Markt Hartmannsdorf sammelt der Brunnen, alles was aus der Tiefe der Schreibfans kommt und bringt es ans Licht. Hier kann man nämlich seinen Text einwerfen - auch E-Mail-Einreichung möglich - und im Sommer 2023 werden die Siegertexte im Rahmen eines Literaturfestes wieder hier vom Künstlerehepaar Simonischek-Karner präsentiert: So., 2. Juli 2023, 18 Uhr.

KulturMarkt Hartmannsdorf:

Nach 2jähriger Coronapause durften



Herbstaussstellung

Das 1. Heimspiel für Renate Kienreich im Dorfhof



KULTUR
MARKT
HARTMANNSDORF

wir im November endlich unsere zweimal abgesagte Herbstaussstellung durchführen. 5 Künstler:innen, **Renate Kienreich**, **Ingrid** und **Birgit Pfeiffer**, **Johann Vidrich** und **Eva Watzl** zeigten ihre vielfältigen Kunstwerke. Noch nie war die Ausstellungseröffnung so gut besucht wie diesmal, hunderte Besucher:innen kamen, blieben bis Mitternacht und freuten sich mit den Aussteller:innen über das große Interesse. Natürlich hatte unsere Hartmannsdorferin Renate Kienreich großen Anteil am Erfolg der Ausstellung.

KulturMarkt Hartmannsdorf trauert um seinen langjährigen und fleißigen Mitarbeiter **Karl Kienreich**, der einen Tag vor der Ausstellungseröffnung plötzlich starb. Lieber Karl, wir vermissen dich.

Konzert

Konzert Monika Stadler und Stefan Heckel im Herrenhof Lamprecht.



KULTUR MARKT HARTMANNSDORF

Nationale & Internationale

Weihnachten

mit

SCHNÄLZER 3

Einlass 17:30 / Beginn 19 Uhr

23.12. DORFHOF

MARKT HARTMANNSDORF

Eintritt: € 10,00 / Moderation: Andrea Ulz

Keine Sitzplatzreservierung möglich! Freie Platzwahl!



Funkleistungsbewerb in Ratten

Sechs Kamerad:innen erhielten das Funkleistungsabzeichen in Bronze, Funkbeauftragter **Löschmeister Michael Timischl** erreichte den 4. Platz

in der Einzelwertung. Das Wissen und Können wurden von Bewertern überprüft:

Kartenkunde, Verfassen einer Einsatzs Sofortmeldung, Absetzen eines Funkgespräches ohne schriftliche Aufzeichnungen und weitere.



Abschnittsübung

Gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren Untergroßbau, Obergroßbau, Pöllau, Gnies und Egelsdorf wurden die Kenntnisse auf den Gebieten Sanitätswesen, Menschenrettung und Absturzsicherung aufgefrischt.



Jugendausflug

Unsere Jugend verbrachte gemeinsam einen actionreichen Tag. Es ging zusammen mit der Feuerwehrjugend Gnies in die Trampolin- und Hüpfburgwelt FlipLab mit anschließender Stärkung im Vanila. Zum Abschluss wurde noch im Rahmen der Aktion „Feuerwehrjugend setzt Klimaschutz-Zeichen“ ein Baum gepflanzt.



Sanitätsleistungsbewerb

Über 70 Gruppen nahmen am SAN-Leistungsbewerb in Markt Hartmannsdorf teil.

In Trupps mussten die Feuerwehrfrauen und -männer unter Beobachtung von Bewertern zahlreiche Stationen bewältigen: Erste-Hilfe-Maßnahmen durchführen, Abnahme eines Motorradhelmes, Anlegen eines Stiff Necks, Wundversorgung, Durchführen einer Herz-Druck-Massage und weitere.



Branddienstleistungsprüfung (BDLP)

Nach wochenlangen intensiven Übungen, die von **Oberbrandinspektor Stefan Zenzmaier** und **Brandmeister Martin Gether** betreut wurden, konnte

die BDLP erfolgreich absolviert werden. Herausfordernd ist es, die Lage aller Gerätschaften im Fahrzeug zu kennen und die Arbeitsschritte des jeweiligen Einsatzszenarios (Holzstapel- oder Flüssigkeitsbrand) in einer Sollzeit und fehlerfrei zu bewältigen.



Die Freiwillige Feuerwehr Markt Hartmannsdorf wünscht allen Gemeindebürger:innen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

Abschnittsübung in Pöllau

Am Samstag, den 22. Oktober, luden wir die Feuerwehren unseres Abschnitts zu einer gemeinsamen Alarmübung ein. Übungsannahme

war ein Wirtschaftsgebäudebrand mit mehreren Vermissten und ein Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen.

Insgesamt 7 Feuerwehren mit 11 Fahrzeugen und in Summe 85 Kamerad:innen nahmen an der Übung teil.



Sanitätsleistungs- prüfung in Markt Hartmannsdorf

Am Samstag, den 24. September 2022, stellten sich zwei Trupps unserer Wehr der Sanitätsleistungsprüfung in Markt Hartmannsdorf.

Aufgrund der tollen Vorbereitung durch unseren Sanitätsbeauftragten **OLM d.S. Markus Gütl** bestanden der Bronze- sowie der Silber-Trupp mit Bravour.

Herzliche Gratulation.



Krampustreiben

Am späten Nachmittag des 26. Novembers trieben sich am Pöllauer Dorfplatz wieder grimelige, aber kinderfreundliche Gesellen herum. Diese wurden vom Nikolaus begleitet, der für alle Kinder ein Päckchen mithatte. Die FF Pöllau bedankt sich bei allen Gästen



und Sponsoren, sowie bei den „Pöllauer Künstlern“ für die tolle alljährliche Unterstützung!

Jahresrückblick 2022

Nach überstandener „Corona-Pause“ konnte unsere Feuerwehr im Jahr 2022 wieder „volle Fahrt“ aufnehmen.

So stehen über 500 Übungsstunden sowie mehr als 3000 Stunden an Tätigkeiten wie Jugendübungen, Jugendzeltlager und sonstige Feuerwehrtätigkeiten zu Buche. 71 Einsätze

wurden 2022 dokumentiert. Dem trockenen Sommer geschuldet mussten allein 62 Wassertransporte durchgeführt werden. Ebenso wurden wir zu 4 Verkehrsunfällen und 3 Brandeinsätzen gerufen!



Abschließend wünscht die Freiwillige Feuerwehr Pöllau allen Gemeindebürger:innen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches, unfallfreies und vor allem gesundes Jahr 2023!

Übungstag mit der FF Markt Hartmannsdorf

Damit wir für den Ernstfall optimal vorbereitet und eingespielt sind, fand im Oktober eine gemeinsame Übung mit der Freiwilligen Feuerwehr Markt Hartmannsdorf statt. Beübt wurde ein Brandszenario mit Menschenrettung von 4 verletzten Personen. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und das Engagement bei dieser lehrreichen Übung!



Landesjugendbewerb

Im Oktober fand der Landesjugendbewerb in Kalsdorf statt. Unsere Jugendgruppe war mit 14 Teilnehmer:innen vertreten und hat großartige Ergebnisse erzielt. Wir erlangten den 4., 13. und 22. Platz. **Lukas Lackner** hat zudem den großartigen 4. Platz im Einzelbewerb in Gold erreicht!

Herzliche Gratulation an unsere tollen Jugendlichen und Danke an alle Jugendgruppenleiter:innen!



Großes DANKESCHÖN an Manfred Donnerer

Am letzten Öffnungstag der Bäckerei Donnerer hat **Manfred Donnerer** für die Rotkreuz-Ortstelle Markt Hartmannsdorf 197,50 € an Spenden gesammelt. Unser Dank geht natürlich auch an alle Spender:innen! Die übrig gebliebenen Lebensmittel wurden im Rahmen der Team Österreich Tafel an die Bevölkerung ausgegeben.



Ausflug Triest

Der diesjährige Ausflug führte uns zwei Tage lang nach Triest. Trotz mäßig gutem Wetter wurde die Zeit miteinander sehr genossen.



Rotkreuzball Markt Hartmannsdorf

28. Januar 2023

Dorfhof Markt Hartmannsdorf

Einlass 19 Uhr | Polonaise 20¹⁵ Uhr
Musik SCHNALZER 3

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Herzliche Gratulation

Emanuel Ulz hat im November den 2. Teil der Führungskräfteausbildung mit dem Schwerpunkt „Führung im Einsatz“ erfolgreich abgeschlossen! Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen viel Freude beim Umsetzen des Erlernten in der Praxis.



Willkommen im Sehnsuchtsland

Die Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland hat in der Kugelmühle in Feldbach ihren neuen Markenauftritt vorgestellt. Bestens aufgenommen wurde der Slogan „Zu schön, um nicht da zu sein.“, welcher den Facettenreichtum und die vielen Attraktionen unserer lebenswerten Region unterstreicht. Das Thermen- & Vulkanland ist eine von elf Erlebnisregionen in der

Steiermark und zugleich die älteste Thermenregion Österreichs. Mit ihren sechs Thermen steht das Thermen- & Vulkanland für Kraft-Quellen des Wohlfühls, genuss- und kulturvolle Entdeckungen sowie Bewegung in der charakteristischen und typischen Hügellandschaft inmitten erloschener Vulkane.



Digitale Wandernadel

Geschäftsführer Christian Contola stellte die Digitale Wandernadel vor. Wandern ist speziell während der Pandemie immer beliebter geworden und gerade das Thermen- & Vulkanland bietet zauberhaften (Wander)Genuss zu jeder Jahreszeit. Viele Themenwege laden zu Entdeckungsreisen durch das sanfte Hügel-



land im Südosten der Steiermark. Das milde Klima des voralpinen Raums eröffnet lustvolle Wanderungen das ganze Jahr über. „Die digitale Wandernadel im Thermen- & Vulkanland kann ab sofort erwandert werden.

Wer Wanderziele sammelt, kann sich eine Auszeichnung abholen. Im „App Store“ oder in „Google Play“ nach SummitLynx suchen, installieren und App starten“, verrät Christian Contola. Im Menü unter dem Punkt Wandernadel sieht man, welche Ziele erreicht werden müssen, um sich die Auszeichnung zu verdienen. Zur Belohnung gibt es eine **Urkunde**, die man nach der Erreichung der Wanderziele (z.B. Absolvierung



Foto: Sarah Raiser

eines Themenweges, einer Wandertour, etc.) automatisch zugeschickt bekommt. Bronze: 3 Wege, Silber: 5 Wege, Gold: 10 Wege. **Auf die Hügel, fertig, los!**



Foto: Sarah Raiser



fragollo-reisen GmbH & Co KG
Oed 60, 8311 Markt Hartmannsdorf
office@fragollo-reisen.at
Tel: 03114-5150
www.fragollo-reisen.at

KRANKENTRANSPORTE

Ob **Ambulanz, Strahlentherapie, Dialyse, Chemotherapie** oder **Physiotherapie**:

Unsere langjährige Erfahrung im Bereich Krankentransporte garantiert einen reibungslosen Ablauf!

EINKAUFSTAXI

Einkaufsfahrten, Bankbesuche, Arztbesuche, Abhol- & Rückbringdienst

(zur Tagesstätte für Senioren in Markt Hartmannsdorf)

Wir danken Ihnen für Ihre wertvolle Treue und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ganz herzlich besinnliche Feiertage sowie einen gesunden Start ins Jahr 2023!



Nähe und Distanz

In Österreich lautete das Wort des Jahres 2020 "Babyelefant"; mit der ungefähren Länge eines Jungtiers wurde der Abstand beschrieben, den Menschen in der Corona-Pandemie voneinander halten sollen. Wahlweise, wird kolportiert, sei auch eine Riesenschildkröte oder ein Besen als Abstandsmesser diskutiert worden. Da bin ich recht froh, dass es ein Elefantchen geworden ist. Das Wort ist mittlerweile wieder in Vergessenheit geraten. Obwohl der Abstand sich ins kollektive Bewusstsein eingegraben hat. Viele halten ihn bei größeren Versammlungen gerne ein. In der Schlange an der Kasse, am Buffet, in Kinos oder Flughäfen.



Ein weiterer Aspekt ist mir in Begegnungen wieder neu bewusst geworden. In jeder Kommunikation begeben wir uns ins Risiko von Missverständnissen. Wir senden im Gesagten und im Nicht Gesagten, mit unserem Ton-

fall, unserer Mimik und unserer Körpersprache viele unterschiedliche Zeichen: ob in einem Team, einem Meeting, einer Einladung, auch in einer Partnerschaft. Klar haben sich in den vergangenen Jahren der Pandemie neue Formen des Kontakts herausgebildet. Manch moderne Kommunikationsform vor

dem PC hat sich bewährt und wird die Zeit dieser Pandemie überdauern. Anderes wiederum müssen wir erst wieder mühsam erlernen.

Paulus, ein Freund Jesu, kennt einen

weiteren Aspekt zwischen Nähe und Distanz. Nicht zwischen Menschen, sondern zwischen Gott und Mensch. Er sagt: „Jetzt seid ihr durch Christus Jesus in die Nähe Gottes gekommen.“ Also: Gott geht nicht auf Abstand. In Jesus kommt er den Menschen nahe. Das ist die Botschaft des kommenden Weihnachtsfestes: Stellt euch vor: Da ist ein Gott, dem wir nicht egal sind, der uns nicht uns selbst überlässt, sondern der Zeit und Raum durchbricht. Er verringert den Abstand zwischen Erde und Himmel. Ein Gott ohne Berührungsängste. Ein Gott für uns. Ein Gott ganz nah.

Giovanni Prietl
Pfarrer Giovanni Prietl

Übergabe Drohne mit Wärmebildkamera

an die beiden Freiwilligen Feuerwehren und die Jägerschaft

Die Gemeinde hat aus den Erlösen des Jagdpachtschillings eine Drohne mit Wärmebildkamera an die obigen Organisationen zur Verfügung gestellt. Mit dieser Drohne möchte die Jägerschaft Rehkitze von schweren Verletzungen oder dem Tod bewahren. Mit ihr sollen zur Mahd anstehende Wiesen nach im Gras versteckten Jungtieren abgesucht werden.

Die Feuerwehren werden diese Drohne bei Sucheinsätzen verwenden. Sie ist bei der Feuerwehr in Hartmannsdorf stationiert.



TOP3 Zukunftsregion

Fahrt entlang der Route 66 im Vulkanland

Am 12. November 2022 begab sich eine Gruppe von Vertretern der drei Gemeinden Sinabelkirchen, Markt Hartmannsdorf und Edelsbach auf eine Entdeckungsreise entlang der Route 66 im Steirischen Vulkanland. Die Exkursionsbetreuung übernahm **Mario Hofer** von der Agentur „**SPIRIT OF REGIONS**“. Besucht wurden Highlights der Regionen wie das „**Geo-Info Museum in Kapfenstein**“ – <https://kapfenstein.at/geoinfo/>, das „**Oldti-**

mer-, Motorrad- und Technikmuseum Legenstein“ in Jamm/St. Anna am Aigen, die Heilwassererzeugung „**Johannisbrunnen**“ in Hof bei Straden – <https://johannisbrunnen.at> und „**Biowinzer Edi Tropper**“ – <https://wein-tropper.at>.

Bei allen Stationen überzeugten leidenschaftliche Menschen, die Geschichten erzählten und so ihren Produkten immer wieder einen unvergleichlichen Mehrwert verliehen. In Summe war dieser Tag ein Erlebnis für alle Teilnehmer:innen.



Von nun an wimmelt es in der Oststeiermark

Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat in Kooperation mit der Werbeagentur Marotte aus Ehrenschachen und der Friedberger Illustratorin Kordula Brunner in den letzten Monaten an einem ganz besonderen Projekt gearbeitet. Im Rahmen des Projektes Lebensregion Oststeiermark 2022 wurde **ein kindgerechtes Wimmelbuch der Region Oststeiermark** gestaltet.

Selbst uns Erwachsenen ist die Oststeiermark manchmal zu groß. Wie muss es sich da anfühlen, die Region als Kind zu erleben? Auf den handgezeichneten Seiten des Buches „Es wimmelt in der Oststeiermark“ bringt Illustratorin Kordula Brunner das vielfältige und bunte (Er)Leben in der Region kindgerecht auf Papier. Haufenweise liebevoll gezeichnete Figuren und Details tummeln sich auf den Seiten und zeigen die Vielfalt unserer Region.

Es gibt wiederkehrende Charaktere, die das Suchbilderbuch zu einer Geschichte machen. Viele kleine Details, die dafür sorgen, dass die einzelnen Seiten über längere Zeit spannend



bleiben, sind das A und O eines Wimmelbuchs und wurden hier erfolgreich verarbeitet.

Unzählige Stunden Arbeit stecken im Wimmelbuch der Oststeiermark. Entstanden ist ein wunderschönes, kunterbuntes Werk, das bekannte Schauplätze zeigt. Von der Raabklamm bis

zum Stift Vorau ist alles dabei!

Das Buch kann ab sofort bei Wiederwertvoll in Friedberg, in der Buchhandlung Morawa in Hartberg sowie in der Buchhandlung Plautz in Gleisdorf erworben werden. Ebenfalls kann es in der Bücherei Markt Hartmannsdorf ausborgert werden.



Bestattung Großschädl

...nur die Liebe bleibt.




Christine Buchebner Günter Obendrauf
Ihre Ansprechpartner in Markt Hartmannsdorf

Tel. 03114 30400
Hauptstraße 33 • 8311 Markt

Zuständig für **Markt Hartmannsdorf**
Ottendorf • Eichkögl • 0-24 Uhr erreichbar!

www.bestattung.grossschaedl.at

Aus dem Standesamt

Geburten

Xaver Karl Sonnleitner
MMag. Theresa Sonnleitner &
Klaus Sonnleitner, MA
Obertrum

Moritz HERMANN
Nadine Hermann &
Christian Kapfensteiner
Oed

Linda PESSL
Monika Pessl &
Patrick Pessl
Reith bei Hartmannsdorf

Nora FRITZ
Cornelia Fritz &
Daniel Fritz
Reith bei Hartmannsdorf

Isabell TRÜCHER
Tanja Trücher, MSc &
Patrick Trücher
Feldbacherstraße

Raphael ZENZMAIER
Kerstin Tamara Zenzmaier &
Markus Zenzmaier
Eckgrabenweg



Eheschließungen

**Lisa PFEIFER &
Stefan BAUER**
Oed

Todesfälle

Gerhard DONNERER
Pöllau/Gl.

Johann POSCH
Palmweg

Karl KIENREICH
Pöllau/Gl.

Events & Termine

Aktuelle Termine und Veranstaltungen finden Sie auch in der Cities-App oder auf der Homepage der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf.

23
DEZ
Schnalzer 3
Weihnachtskonzert
19.00 Uhr
Dorfhof

2
JÄN
Sprechttag
des Notariats Gleisdorf
15.30 Uhr
GemeindeServiceZentrum

28
JÄN
Rotkreuzball
Rotes Kreuz M. Hartmannsdorf
19.00 Uhr
Dorfhof

31
JÄN
Blutspenden
Rotes Kreuz
16.00 Uhr
Dorfhof

6
FEB
Sprechttag
des Notariats Gleisdorf
15.30 Uhr
GemeindeServiceZentrum

17
bis
19
FEB
Pfarrfasching
Fr. - Sa. 19.00 Uhr
So. 16.00 Uhr
Dorfhof

6
MÄR
Sprechttag
des Notariats Gleisdorf
15.30 Uhr
GemeindeServiceZentrum

25
MÄR
Frühjahrsputz
08.00 Uhr
Markt Hartmannsdorf

1
APR
Ostermarkt
Pöllau bei Gleisdorf
09.00 Uhr
Gemeinschaftsraum Pöllau

Gratulation

Meisterbrief

Lukas Rabl hat den Meisterkurs erfolgreich absolviert und anschließend die Unternehmer-Prüfung abgelegt. Am 11.11.2022 wurde ihm der Meisterbrief "Glaser, Glasbeleger und Flachglasschleifer" von der WKO Tirol verliehen.

